



An den Grossen Rat

19.0329.01

PD/P190329

Basel, 14. August 2019

Regierungsratsbeschluss vom 13. August 2019

Staatsbeitrag des Kantons Basel-Stadt an den Trinationalen Euro-district Basel (TEB) und die Infobest Palmrain für die Jahre 2020 bis 2022; Ausgabenbericht

Inhalt

1. Begehren.....	3
2. Begründung des Begehrens	3
2.1 Ausgangslage	3
2.2 Trinationaler Eurodistrict Basel	3
2.2.1 Organisation	3
2.2.2 Finanzierung.....	5
2.3 Infobest Palmrain	5
2.3.1 Organisation	5
2.3.2 Finanzierung.....	6
3. Würdigung	7
3.1 Öffentliches Interesse der Vertragskantone an der Erfüllung der Aufgabe	7
3.2 Sachgerechte Erfüllung der Aufgabe durch den Empfänger von Staatsbeiträgen	7
3.3 Nachweis, dass die Aufgabe ohne Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann	8
3.4 Nachweis angemessener Eigenleistungen und Nutzung der Ertragsmöglichkeiten	8
3.5 Rechtliche Grundlagen.....	8
4. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung.....	8
5. Antrag.....	8

1. Begehren

Mit diesem Ausgabenbericht beantragen wir Ihnen die Fortführung der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB) und der Informations- und Beratungsstelle Infobest Palmrain für die Jahre 2020 bis 2022 im Umfang von insgesamt 470'436 Franken (156'812 Franken p.a.). Im Detail handelt es sich um einen Gesamtbeitrag an den TEB im Umfang von 263'796 Franken (87'932 Franken p.a. respektive 73'277 Euro p.a. zu einem Wechselkurs von 1.20 Franken pro Euro) und an die Informations- und Beratungsstelle Infobest Palmrain in der Höhe von insgesamt 206'640 Franken (68'880 Franken p.a. respektive 57'400 Euro p.a. zu einem Wechselkurs von 1.20 Franken pro Euro).

Beide Organisationen werden seit ihrer Gründung von den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie von weiteren Schweizer Akteuren mitgetragen. Beim TEB finanziert auch der Kanton Aargau mit.

Die beiden Organisationen arbeiten, trotz unterschiedlicher Aufgabenfelder, im Bereich Infrastruktur und Administration eng zusammen und sind im gleichen Gebäude angesiedelt. Aus diesem Grund wird die Finanzierung der beiden Einrichtungen für die Jahre 2020 bis 2022, wie bereits in den Vorjahren, in einem Ausgabenbericht zusammengefasst. Abweichend davon hat sich der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft entschieden, die Finanzierung der beiden Institutionen jeweils einzeln zu behandeln und diese nicht dem Landrat vorzulegen. Somit handelt es sich formell nicht um ein sogenanntes partnerschaftliches Geschäft. Gleichwohl beschliessen beide Kantone jeweils unter dem Vorbehalt, dass im Nachbarkanton den Beiträgen in gleicher Höhe zugestimmt wird und auch der Kanton Aargau seine anteilmässige Zustimmung erteilt.

2. Begründung des Begehrens

2.1 Ausgangslage

Die Finanzierungs- und Leistungsvereinbarungen zwischen den Finanzierungspartnern und dem Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) sowie der Infobest Palmrain für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an diesen beiden Gremien laufen Ende 2019 aus und müssen für die Periode 2020 bis 2022 erneuert werden.

Der TEB wurde 2007 gegründet. Er dient als Kooperationsgefäss auf lokaler Ebene für die trinationale Agglomeration rund um Basel. Mit der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Infobest Palmrain verfügt dieser Raum zudem seit 1993 über einen kompetenten und bürgernahen Dienstleister für grenzüberschreitende Fragen aller Art. Insbesondere Grenzgängerinnen und Grenzgänger nutzen dieses Angebot rege, wodurch auf Schweizer Seite der regionale Arbeitsmarkt profitiert, und die kantonalen Verwaltungen massgeblich entlastet werden. Beide Organisationen werden seit ihrer Gründung vom Kanton Basel-Stadt mitgetragen.

2.2 Trinationaler Eurodistrict Basel

2.2.1 Organisation

Der TEB wirkt seit 2007 als Plattform für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im trinationalen Raum Basel auf lokaler und kommunaler Ebene. Er bezweckt die Entwicklung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Städten, Gemeinden, Gemeindeverbänden, regionalen Gebietskörperschaften und kommunalen Zweckverbänden in der trinationalen Agglomeration Basel, die rund 900'000 Einwohnerinnen und Einwohner umfasst. Im Eurodistrict widmen sich die politischen Vertreter und die Verwaltungen der Gebietskörperschaften der drei Länder Frankreich, Deutschland und Schweiz wichtigen grenzüberschreitenden Fragen. Ziel ist es, den gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum der trinationalen Agglomeration Basel zu stärken sowie die

regionale Identität zu fördern und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit effektiver, verbindlicher und demokratischer zu gestalten.¹

Der Trinationale Eurodistrict Basel ist als Verein nach französischem Recht mit Sitz in Saint-Louis organisiert. Mitglieder des Vereins sind 83 Gemeinden, Gebietskörperschaften und Gemeindeverbände, welche die Mitgliederversammlung bilden. Schweizer Mitglieder im TEB sind neben den drei Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Aargau, 44 Gemeinden aus den genannten drei Kantonen sowie den solothurnischen Bezirken Thierstein und Dorneck, der Fricktal Regio Planungsverband im Kanton Aargau sowie das Forum Schwarzbubenland im Kanton Solothurn.²

Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand, der aus jeweils neun deutschen, französischen und Schweizer Mitgliedern besteht. Der Vorstand wiederum wählt ein Präsidium, bestehend aus einem Präsidenten und zwei Vizepräsidenten. Die Präsidentschaft wechselt alle zwei Jahre im Länderturnus. Bis zum 14. Juni 2019 stand der TEB unter Schweizer Präsidentschaft (Mike Keller, Gemeindepräsident Binningen). Anschliessend ging die Präsidentschaft für zwei Jahre an die deutsche Seite über. Aufgabe des Vorstands ist die Leitung des Vereins und seiner laufenden Geschäfte. Dabei wird er durch eine Geschäftsstelle, eine fachliche Koordinationsgruppe und mehrere Arbeitsgruppen unterstützt. Eine Geschäftsordnung regelt die internen Abläufe und die Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Mitgliederversammlung und Districtsrat. Drittes Organ neben Vorstand und Mitgliederversammlung ist der Districtsrat. Dieser setzt sich aus 20 schweizerischen und je 15 französischen und deutschen Mitgliedern zusammen. Der Districtsrat kann Anträge und Stellungnahmen einbringen sowie Resolutionen verfassen. In diesem Sinne wirkt er als politischer Beirat und stärkt die Legitimation des Eurodistricts.

In der abgelaufenen Finanzierungsperiode 2017 bis 2019 hat sich der TEB auf der Basis einer jährlichen Kofinanzierungssumme von 314'226 Euro in folgenden Schwerpunktfeldern engagiert:

- Raumplanung und Landschaft: Koordination, Abstimmung und stärkere Vernetzung innerhalb der trinationalen Agglomeration (Projekte IBA Basel 2020, 3Land, Landschafts-Rendezvous);
- Mobilität und Verkehr: Umsetzung von Massnahmen zur Verbesserung der Mobilität und zur Förderung des öffentlichen Verkehrs und Langsamverkehrs in der trinationalen Agglomeration als Ergänzung zu den Aktivitäten von AggloBasel;
- Zivilgesellschaft: Stärkung der Verständigung und der gemeinsamen Identität der Dreiländerregion (Schüleraustausch, Mehrsprachigkeit, Begegnungsprojekte);
- Energie und Umwelt: Förderung des Erfahrungsaustauschs zu best practices sowie Vernetzungs- und Weiterbildungsangebote (Trinationale Energie-Treffen).

Gemäss Arbeitsprogramm für die Jahre 2020 bis 2022 (vgl. Beilage 1 „Vereinbarung über die Finanzierungen und Leistungen des Vereins TEB 2020 bis 2022“) wird sich der TEB vornehmlich mit folgendem befassen:

- Erarbeitung einer TEB-Strategie 2030
- Abwicklung und Abschluss der IBA Basel 2020 mit „follow-up“ zu den Projekten Vis-à-vis, Dreilandradsregion, Koordinationsstelle 3Land, Radweg Bättwil-Leymen-Rodersdorf
- Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft: Förderung der Zweisprachigkeit, Weiterführung Begegnungsfonds, Vorbereitung INTERREG VI-Projekt „Zivilgesellschaft“
- Arbeitsgruppe Raumordnung und Landschaft: Informationsaustausch und Abstimmung mit AggloBasel und der Arbeitsgruppe Raumordnung der Oberrheinkonferenz
- Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität: Informationsaustausch und Abstimmung mit AggloBasel und der Arbeitsgruppe Verkehr der Oberrheinkonferenz; Pflege der Portalseite „Mobilitätsmanagement“ mit nützlichen Links für die Mobilität in der trinationalen Agglomeration Basel
- Initiierung und Vorbereitung von INTERREG V- und VI-Projekten (z.B. Bus Lörrach-Weil am Rhein-Palmrain-Saint-Louis-EAP)

¹ <http://www.eurodistrictbasel.eu/de/ueber-den-teb.html>

² <https://www.eurodistrictbasel.eu/de/ueber-den-teb/unsere-gebiet-und-unsere-mitglieder.html>

- Projektbegleitung: u.a. Verein Parc des Carrières, INTERREG-Projekt Weltenbummler

2.2.2 Finanzierung

Im Unterschied zu den Kooperationspartnern auf deutscher und französischer Seite sind auf Schweizer Seite im TEB vorwiegend die Kantone und weniger die Gemeinden aktiv. Zwar ist es in den vergangenen Jahren gelungen, auch auf Schweizer Seite die Gemeinden verstärkt einzubinden. Die Gemeinde Binningen (in der Person des Gemeindepräsidenten Mike Keller) zum Beispiel, stellt die Vertretung im Präsidium sicher. Dazu tragen auch regelmässige, so genannte „Foren für Schweizer TEB-Mitgliedsgemeinden“ bei, die in der Regel halbjährlich durchgeführt werden und die Förderung des Schweiz-internen Austausches über grenzüberschreitende Fragestellungen bezwecken.

Trotz dieser grundsätzlich erfreulichen Tendenz eines gesteigerten Interesses der Agglomerationsgemeinden am TEB ist es aufgrund der unterschiedlichen innerstaatlichen Aufgabenzuordnungen in den drei Ländern, der institutionellen Kapazitäten der Gemeinden sowie der spezifischen Situation von Basel als Stadtkanton im Interesse von Basel-Stadt, dass sich die kantonale Ebene weiterhin substantiell einbringt.

Auf Schweizer Seite ist es deshalb angezeigt, dass die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Aargau weiterhin Hauptträger des TEB bleiben. Gleichzeitig gilt es zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt weiterhin eine Finanzierungsparität aufrecht zu erhalten. Mit den Gemeinden Liestal, Allschwil und Binningen haben sich drei Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu paritätischen Kofinanzierungen im Umfang von 1'500 Franken bereit erklärt, die den Kanton Basel-Landschaft finanziell entlasten.

Mit Blick auf die nächste Finanzierungsperiode sind sich die Kofinanzierungspartner aus allen drei Ländern einig, dass am Status Quo festgehalten werden soll. Da das Budget gemäss französischer Rechtsprechung teuerungsbedingt und für die daraus resultierende Summe für die Schweizer Partner wechselkursbedingt eine Erhöhung erfahren wird, führt dies trotzdem zu einer leichten Erhöhung der Kofinanzierungsbeiträge des Kantons Basel-Stadt um 6'626 Franken p.a.

Trinationaler Eurodistrict Basel TEB	AG	BL (zzgl. Allschwil, Binningen, Liestal)	BS	
	2020-2022	2020-2022	2020-2022	p.a.
Finanzierungsbeitrag in Anlehnung an Status Quo (teuerungsbereinigt und mit neuem Wechselkurs von 1.20 Franken pro Euro).	58'626 Fr.	263'796 Fr.	263'796 Fr.	87'932 Fr.

Die neue TEB-Kofinanzierungssumme wird sich auf 325'674 Euro pro Jahr belaufen. Diese wird trinational im Verhältnis 50% (CH) zu 25% (D) zu 25% (F), sowie innerhalb der Schweiz im Verhältnis 45% (BS) zu 45% (BL) zu 10% (AG) aufgeteilt. Daraus ergibt sich für den Kanton Basel-Stadt für die Jahre 2020 bis 2022 (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.20 Franken pro Euro) einen **Finanzierungsbedarf von 263'796 Franken** beziehungsweise **87'932 Franken p.a.** (bisher 243'918.45 Franken beziehungsweise 81'306.15 Franken (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.15 Franken pro Euro)).

2.3 Infobest Palmrain

2.3.1 Organisation

Die Infobest Palmrain ist Anlaufstelle und Kompetenzzentrum für alle Fragen aus dem grenzüberschreitenden Alltag für die Bevölkerung und für die Wirtschaft. Als niederschwellige, bürger-nahe Informationsstelle bietet sie unter anderem Bürgerinnen und Bürgern, die durch einen Be-

hördengang jenseits der Grenze vor Probleme gestellt werden, Informationen und Orientierungshilfen an (vgl. Beilage 2 „Vereinbarung über die Weiterführung der Infobest Palmrain 2020 bis 2022“). Die Anfragezahlen liegen zurzeit bei durchschnittlich rund 400 Anfragen pro Monat (Total seit Beginn der Einrichtung im Jahr 1993 bis Ende 2018 über 110'000 Anfragen). Die meisten Anfragen betreffen dabei die grenzüberschreitende Erwerbstätigkeit mit all ihren Teilaspekten: Arbeitssuche, Arbeitsrecht, Sozialversicherungen, Steuern etc. Rund 36% aller Anfragen betreffen die Schweiz, aber nur ca. 10% der Anfragen kommen aus der Schweiz. Daraus zeigt sich, dass die Beratungsstelle von Grenzgängern intensiv genutzt wird und die Verwaltungsstellen auf Schweizer Seite von Anfragen entlastet. Rund 96% der Anfragen stammen von Privatpersonen. Von Unternehmen kommen ca. 2,5% der Anfragen und von Verwaltungsstellen ca. 1%. Die Tätigkeitsfelder der Infobest Palmrain sind in einem Pflichtenheft festgelegt.

Im politischen Aufsichtsgremium sind sämtliche Träger der Infobest Palmrain vertreten. Zur Vorbereitung der Entscheidungen dieses Gremiums sowie zur Begleitung der Arbeiten des Infobest-Teams wurde eine Projektgruppe eingesetzt, die sich ebenfalls aus Vertretern der Vertragspartner zusammensetzt. Die der Infobest Palmrain obliegenden Aufgaben werden von drei untereinander gleichgestellten Mitarbeitern beziehungsweise Mitarbeiterinnen aus den drei Ländern und einem/einer Assistent/in wahrgenommen. Zudem findet für personelle Aspekte ein regelmässiger Austausch der drei Anstellungskörperschaften statt.

2.3.2 Finanzierung

Mit Blick auf die nächste Finanzierungsperiode sind sich die Kofinanzierungspartner aus allen drei Ländern einig, dass am Status Quo festgehalten werden soll. Da das Budget teuerungsbereinigt und für die Schweizer Partner wechselkursbedingt eine Erhöhung erfahren wird, führt dies trotzdem zu einer leichten Erhöhung der Kofinanzierungsbeiträge des Kantons Basel-Stadt um 3'960 Franken p.a. Die neue Kofinanzierungssumme wird sich für alle Partner auf 344'400 und der Schweizer Anteil auf 114'800 Euro pro Jahr belaufen. Diese wird zu je einem Drittel durch die Infobest-Träger in Deutschland, Frankreich und der Schweiz sowie innerhalb der Schweiz je zur Hälfte durch die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft getragen. Daraus ergibt sich für den Kanton Basel-Stadt für die Jahre 2020 bis 2022 (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.20 Franken pro Euro) ein **Finanzierungsbedarf von 206'640 Franken beziehungsweise 68'880 Franken p.a.** (bisher 194'235 Franken beziehungsweise 64'920 Franken p.a. (kalkuliert zu einem Umrechnungskurs von 1.15 Franken pro Euro)).

Infobest Palmrain	BL	BS	
	2020-2022	2020-2022	p.a.
Finanzierungsbeitrag in Anlehnung an Status Quo (teuerungsbereinigt und mit neuem Wechselkurs von 1.20 Franken pro Euro)	206'640 Fr.	206'640 Fr.	68'880 Fr.

An der Finanzierung der Infobest Palmrain beteiligen sich weitere kantonale und kommunale Kofinanzierungspartner sowie Wirtschaftsverbände, deren Beiträge von den Kofinanzierungsbeiträgen der beiden Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft je hälftig wieder in Abzug gebracht werden können. Folgende Partner leisten aktuell Beiträge:

Institution / Körperschaft	Jahresbeitrag (Fr.)
Arbeitgeberverband Basel	2'500
Gemeinde Allschwil (BL)	1'500
Gemeinde Bettingen (BS)	500
Gemeinde Binningen (BL)	1'500
Gemeinde Liestal (BL)	1'500
Gemeinde Riehen (BS)	2'500
Regio Basiliensis	500
Stadt Rheinfelden (AG)	<u>2'500</u>
Manor AG	<u>2'000</u>
Total	<u>15'000</u>

Dadurch verringern sich die tatsächlich zu leistenden Beiträge des Kantons Basel-Stadt potenziell um 7'500 Franken auf 61'380 Franken pro Jahr. Für die Jahre 2020 bis 2022 werden Gemeinden und Wirtschaftsakteure, wie bisher, um eine erneute Unterstützung und finanzielle Beteiligung angefragt.

3. Würdigung

3.1 Öffentliches Interesse der Vertragskantone an der Erfüllung der Aufgabe

Die Dreiländer-Agglomeration und ihr Siedlungs- und Wirtschaftsgebiet ist über die Grenzen hinaus zusammengewachsen. In einer Zeit zunehmender regionaler und internationaler Vernetzung und Abhängigkeit gewinnen die grenzüberschreitenden Beziehungen immer stärker an Bedeutung. Wichtige Aufgaben können nicht mehr allein durch einen Kanton alleine wahrgenommen werden, sondern bedürfen einer noch wesentlich engeren Abstimmung der Gebietskörperschaften dies- und jenseits der Landesgrenzen. Der TEB leistet dabei einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit. Die Beteiligung und Finanzierung des Eurodistricts durch den Kanton rechtfertigt sich durch den regionalen Aspekt der TEB-Schwerpunktthemen (insbesondere öffentlicher Verkehr, Raumentwicklung und Bürgerbegegnung). Die Infobest Palmrain bietet ergänzend dazu bürgernah Hilfestellungen bei grenzüberschreitenden Fragestellungen. Sie trägt damit der starken sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Verflechtung unserer Region und ihrer Einwohner Rechnung und entlastet mit ihrer Arbeit die Kantonalverwaltungen. Die Notwendigkeit der Einrichtung ergibt sich aufgrund der ausgewiesenen, beständigen Nachfrage.

3.2 Sachgerechte Erfüllung der Aufgabe durch den Empfänger von Staatsbeiträgen

Die Mitwirkung im Vorstand und der fachlichen Koordinationsgruppe des TEB sowie im Aufsichtsgremium und der Projektgruppe der Infobest Palmrain ermöglicht dem Kanton eine aktive Steuerung bezüglich "Betriebsführung" einerseits und "inhaltlicher Arbeit" andererseits. Der Districtsrat mit Vertretern des Grossen Rats, des Landrats und der Gemeinden gewährleistet die jeweilige Rückkoppelung der Aktivitäten mit der Legislative. Die Jahresrechnungen des Eurodistrict werden jeweils durch eine externe Rechnungsprüfung kontrolliert und durch die Mitgliederversammlung genehmigt. Die Verantwortung für die finanzielle Abwicklung der Infobest Palmrain hat seit ihrem Bestehen (1993) die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis. Die Jahresrechnungen werden jeweils nach den schweizerischen Bestimmungen für Buchführung und Rechnungsprüfung durch die Finanzkontrolle Basel-Stadt kontrolliert.

3.3 Nachweis, dass die Aufgabe ohne Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann

Der Nachweis, dass die Aufgaben und Leistung des TEB ohne Subvention nicht oder nicht hinreichend erfüllt werden können, ist durch die Tatsache gegeben, dass sich planerische und grenzüberschreitende öffentliche Projektarbeit nicht über Benutzer finanzieren lässt. Der Betrieb der Geschäftsstelle kann nur durch öffentliche Finanzierung erfolgen. Ohne das finanzielle Engagement der Kantone könnte der TEB-Verein die Aufgaben gemäss Leistungsvereinbarung nicht erfüllen.

Die Infobest Palmrain ist seit ihrem Bestehen Empfängerin von Staatsbeiträgen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Eine Refinanzierung der Einrichtung durch Nutzergebühren hat sich aus rechtlichen Gründen als nicht machbar erwiesen. Angesichts des hohen Anteils an Leistungen für die Kantone (gemäss Pflichtenheft) ist der Nachweis erbracht, dass die Aufgabe ohne den Staatsbeitrag nicht erfüllt werden kann.

3.4 Nachweis angemessener Eigenleistungen und Nutzung der Ertragsmöglichkeiten

Eine Refinanzierung des TEB und der Infobest Palmrain durch Nutzergebühren hat sich aus rechtlichen Gründen und den staatlichen Regelungen in Frankreich als nicht machbar erwiesen.

3.5 Rechtliche Grundlagen

Gemäss § 3 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt „Interkantonale und regionale Zusammenarbeit“ sind die Behörden zur Erfüllung von Aufgaben, die im gemeinsamen Interesse liegen, zur Zusammenarbeit mit anderen Kantonen und mit dem benachbarten Ausland angehalten. Der TEB und die Infobest Palmrain leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

4. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ausgabenbericht gemäss § 8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltsgesetz) vom 14. März 2012 überprüft.

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussentwurfes.

5. Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat gemäss beiliegendem Entwurf eines Grossratsbeschlusses zu beschliessen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilagen

Entwurf des Grossratsbeschlusses

1. Vereinbarung über die Finanzierungen und Leistungen des Vereins TEB 2020 bis 2022 (inkl. Budget und Arbeitsprogramm)
2. Vereinbarung über die Weiterführung der Infobest Palmrain 2020 bis 2022 (inkl. Budget)

Grossratsbeschluss

betreffend den Staatsbeitrag des Kantons Basel-Stadt an den Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) und die Infobest Palmrain für die Jahre 2020 bis 2022

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme des Ausgabenberichts des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an der Finanzierung des Trinationalen Eurodistricts Basel wird für die Jahre 2020 bis 2022 eine Ausgabe von maximal Fr. 263'796 (Fr. 87'932 pro Jahr) bewilligt.
2. Für die Beteiligung des Kantons Basel-Stadt an der Finanzierung der Infobest Palmrain wird für die Jahre 2020 bis 2022 eine Ausgabe von maximal Fr. 206'640 (Fr. 68'880 pro Jahr) bewilligt.
3. Dieser Beschluss wird unter dem Vorbehalt gefasst, dass die Kantone Basel-Landschaft und Aargau sowie die deutschen und französischen Träger ihre Beiträge an den Trinationalen Eurodistrict Basel und an die Infobest Palmrain im vereinbarten Umfang ebenfalls beschliessen.
4. Die Beiträge weiterer Schweizer Partner an die Infobest Palmrain kommen von den Ausgaben der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt je zur Hälfte in Abzug.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.



Convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB entre 2020 et 2022

Entre

L'Eurodistrict trinational de Bâle

Ci-après désigné l'ETB, représenté par sa Présidente

Et

Les partenaires français

- La Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération, représentée par son Président
- Le Département du Haut-Rhin, représenté par sa Présidente
- La Région Grand Est, représentée par son Président.

Et

Les partenaires allemands

- Landkreis Lörrach
- Stadt Lörrach
- Stadt Rheinfelden
- Stadt Weil am Rhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- Gemeinde Efringen-Kirchen
- Gemeinde Schwörstadt
- Gemeinde Inzlingen
- Stadt Wehr
- Stadt Bad Säckingen
- Gemeinde Schliengen
- Gemeinde Bad Bellingen
- GVW Schönaue
- Gemeinde Binzen

représentés par le Landkreis Lörrach, en la personne de la Landrätin

Et

les partenaires suisses

- Le Canton de Bâle-Ville, représenté par la Présidente du Conseil d'Etat
- le Canton de Bâle-Campagne, représenté par sa Chancelière d'Etat
- le Canton d'Argovie, représenté par son Conseiller d'Etat en charge de l'Urbanisme, des Transports et de l'Environnement
- la Ville de Liestal, représentée par son Maire,
- la Commune d'Allschwil, représentée par sa Maire
- la Commune de Binningen, représentée par son Maire

Vereinbarung über die Finanzierung und die Leistungen des Vereins TEB von 2020 bis 2022

Zwischen

Dem Trinationalen Eurodistrict Basel

Im Folgenden als TEB bezeichnet, vertreten durch seine Präsidentin,

und

den französischen Partnern

- der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération, vertreten durch ihren Präsidenten,
- den Département du Haut-Rhin, vertreten durch seine Präsidentin,
- die Région Grand Est, vertreten durch ihren Präsidenten

Und

den deutschen Partnern

- dem Landkreis Lörrach
- der Stadt Lörrach
- der Stadt Rheinfelden
- der Stadt Weil am Rhein
- dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- der Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- der Gemeinde Efringen-Kirchen
- der Gemeinde Schwörstadt
- der Gemeinde Inzlingen
- der Stadt Wehr
- der Stadt Bad Säckingen
- der Gemeinde Schliengen
- der Gemeinde Bad Bellingen
- dem GVW Schönaue
- der Gemeinde Binzen

vertreten durch den Landkreis Lörrach in der Person seiner Landrätin

Und

den Schweizer Partnern

- dem Kanton Basel-Stadt, vertreten durch seine Regierungspräsidentin
- dem Kanton Basel-Landschaft, vertreten durch die Land-schreiberin
- dem Kanton Aargau, vertreten durch den Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt,
- der Stadt Liestal, vertreten durch ihren Stadtpräsidenten,
- der Gemeinde Allschwil, vertreten durch ihre Gemeinde-präsidentin
- der Gemeinde Binningen, vertreten durch Ihren Gemein-depräsidenten



désignés tous ensemble par les « partenaires cofinanceurs ».

- Vu les statuts de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, du 12 avril 2013 et figurant en annexe
- Vu le règlement intérieur de l'administration de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, figurant en annexe,
- Vu le budget 2020-2022, adopté par le Comité directeur le 14 juin 2019 d'un montant annuel de 353'374 euros
- Vu les délibérations respectives des signataires

Il est convenu ce qui suit :

Article 1er – Objet de la convention

Cette convention a pour objet de définir la nature et la portée des actions menées par l'association pour le compte des partenaires cofinanceurs de la structure sur trois ans. Elle fixe les financements de base, hors les cotisations des membres.

Article 2 – Durée de la convention

La présente convention entrera en vigueur lors de la signature par l'ensemble des partenaires et sous réserve de l'approbation de leurs organes compétents et prend fin le 31 décembre 2022.

Article 3 – Cadre institutionnel

L'ETB est une association constituée selon le régime du droit local des associations du Haut-Rhin, du Bas-Rhin, et de la Moselle régi par les articles 21 et suivants du Code Civil local français. Son siège se trouve à la Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F- 68128 Village-Neuf.

Les objectifs statutaires de l'ETB sont :

- poursuivre le renforcement de l'espace de vie et économique commun et européen de l'Agglomération Trinationale de Bâle,
- de promouvoir l'identification des personnes à ce territoire commun,
- de favoriser la coopération démocratique des citoyens aux affaires transfrontalières,
- dans l'intérêt des citoyens, d'améliorer et gérer plus efficacement une coopération transfrontalière fructueuse depuis des décennies.

gemeinsam als «Finanzierungspartner» bezeichnet, wird

- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Satzung des Trinationalen Eurodistricts Basel vom 12. April 2013
- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Geschäftsordnung der Geschäftsstelle des Trinationalen Eurodistricts Basel
- in Anbetracht des vom Vorstand am 14. Juni 2019 verabschiedeten Haushalts 2020-2022 in Höhe von jährlich 353'374 €
- in Anbetracht der Entscheidungen der unterzeichnenden Parteien

Folgendes vereinbart:

Artikel 1 – Gegenstand der Vereinbarung

Diese Vereinbarung regelt Art und Umfang der Tätigkeiten, die der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel im Auftrag der Finanzierungspartner der Institution innerhalb von drei Jahren durchführt. In der Vereinbarung wird die Grundfinanzierung (Mitgliederbeiträge nicht inbegriffen) festgesetzt.

Artikel 2 – Geltungsdauer der Vereinbarung

Die vorliegende Vereinbarung tritt unter Vorbehalt der erforderlichen Zustimmung der zuständigen Organe der Partner mit der Unterzeichnung durch alle Partner in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2022.

Artikel 3 – Grundlagen

Der TEB ist ein nach den Regelungen des lokalen Vereinsrechts der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründeter Verein, der den Bestimmungen der Artikel 21ff des französischen Zivilgesetzbuchs unterliegt. Er hat seinen Sitz im Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F- 68128 Village Neuf.

Die satzungsgemäßen Ziele des TEB sind folgende:

- den gemeinsamen europäischen Lebens- und Wirtschaftsraum in der Trinationalen Agglomeration Basel weiter zu stärken
- die Identifikation der Menschen mit diesem gemeinsamen Lebensraum zu fördern
- die demokratische Beteiligung der Bevölkerung in grenzüberschreitenden Angelegenheiten auszubauen und
- im Interesse der Bürgerinnen und Bürger die seit Jahrzehnten erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu verbessern und effektiver zu gestalten.



Article 4 – Financement de l'ETB

Ce financement prévu par la convention doit permettre d'assurer le fonctionnement de l'association et de son administration ainsi que la réalisation des objectifs de l'ETB. Les partenaires financiers s'engagent à apporter les financements nécessaires sous réserve du vote des budgets correspondants (Annexe 3 : budget ETB 2020-2022) par les assemblées délibérantes pour les années 2020, 2021 et 2022.

Article 5 – Montants des subventions annuelles

Pour la période 2020 à 2022, les contributions annuelles de la partie suisse (hors cotisations des membres) s'élèvent à 162'836.72 euros, réparties comme suit

- Canton de Bâle-Ville : 73'276.76 euros
- Canton de Bâle-Campagne : 67'369.24 euros
- Canton d'Argovie : 16'283.72 euros
- Ville de Liestal : 1'969 euros.
- Commune d'Allschwil : 1'969 euros
- Commune de Binningen : 1'969 euros

Pour la période 2020 à 2022, les contributions annuelles de la partie allemande (hors cotisations des membres) s'élèvent à 81'418.62 euros :

Le Landkreis Lörrach versera à l'ETB la totalité de la contribution allemande, soit: 81'418.62 euros, pour le compte des cofinanceurs allemands suivants :

- Landkreis Lörrach
- Stadt Lörrach
- Stadt Rheinfelden
- Stadt Weil am Rhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- Gemeinde Efringen-Kirchen
- Gemeinde Schwörstadt
- Gemeinde Inzlingen
- Stadt Wehr
- Stadt Bad Säckingen
- Gemeinde Schliengen
- Gemeinde Bad Bellingen
- GVW Schönaue
- Gemeinde Binzen

Artikel 4 – Finanzierung des TEB

Die in der Vereinbarung vorgesehenen Finanzmittel sollen die Tätigkeit des Vereins und den Betrieb seiner Geschäftsstelle sowie die Erreichung der Ziele des TEB gewährleisten. Die Finanzierungspartner verpflichten sich, vorbehaltlich der entsprechenden Haushaltsbeschlüsse der Beschlussfassungsorgane für die Jahre 2020, 2021 und 2022, (Anlage Nr. 3 : Budget TEB 2022-2022) die notwendigen Finanzmittel bereitzustellen.

Artikel 5 – Höhe der jährlichen Fördermittel

Für den Zeitraum 2020 - 2022 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der Schweizer Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 162'836.72€, die folgendermaßen aufgeteilt werden:

- Kanton Basel-Stadt: 73'276.76 €
- Kanton Basel-Landschaft: 67'369.24 €
- Kanton Aargau: 16'283.72 €.
- Stadt Liestal: 1'969 €
- Gemeinde Allschwil: 1'969 €
- Gemeinde Binningen: 1'969 €

Für den Zeitraum 2020 - 2022 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der deutschen Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 81'418.62 €.

Der Landkreis Lörrach entrichtet im Auftrag der nachfolgend genannten deutschen Finanzierungspartner den Gesamtbeitrag des deutschen Anteils in Höhe von 81'418.62 € an den TEB:

- Landkreis Lörrach
- Stadt Lörrach
- Stadt Rheinfelden
- Stadt Weil am Rhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- Gemeinde Efringen-Kirchen
- Gemeinde Schwörstadt
- Gemeinde Inzlingen
- Stadt Wehr
- Stadt Bad Säckingen
- Gemeinde Schliengen
- Gemeinde Bad Bellingen
- GVW Schönaue
- Gemeinde Binzen



Pour la période 2020 à 2022, les contributions annuelles de la partie française (hors cotisations des membres) s'élèvent à 81'418.62 euros :

- Saint-Louis Agglomération : 38'142.33 euros
- Département du Haut-Rhin : 22'669.91 euros.
- Région Grand Est : 20'606.38 euros.

Modalités de versement

Les subventions annuelles des partenaires financiers seront, sauf dispositions contraires, versées en une fois. Une demande écrite accompagnée du rapport d'activité approuvé par l'Assemblée Générale, du bilan et du compte de résultat de l'année N - 1, ainsi que le budget prévisionnel de l'année en cours.

Article 6 – Autres participations des partenaires

Les partenaires de l'ETB collaborent aux projets et actions menées par l'ETB, notamment, en nommant des élus les représentant au sein des instances de l'association et en désignant des personnes qualifiées au sein des groupes de travail, des groupes de projet et des commissions ad hoc de l'ETB.

Article 7 – Cahier des charges de l'administration, sur la période 2020 - 2022

Afin de mobiliser les crédits pour le fonctionnement de l'association et l'exécution de son programme annuel, sur la période 2020-2022, l'ETB s'engage à réaliser le programme de travail 2020-2022 tel qu'il est défini dans l'annexe 4 conformément au cahier des charges figurant dans l'annexe 5.

L'exécution de la convention fera l'objet d'une évaluation en temps utile pour la préparation de la nouvelle convention.

Ce programme pourra faire l'objet de demandes de cofinancements au titre des programmes européens INTERREG V et INTERREG VI ou d'autres programmes européens. Il porte sur la mise en œuvre d'opérations dans les domaines de compétence de l'ETB.

Par ailleurs, des mesures d'accompagnement sont prévues dans ce programme d'actions afin d'assurer la valorisation et la diffusion des résultats des projets.

Für den Zeitraum 2020 - 2022 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der französischen Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 81'418.62 €:

- Saint-Louis Agglomération 38'142.33 €
- Département Haut-Rhin: 22'669.91 €
- Région Grand Est: 20'606.38 €.

Auszahlungsverfahren

Die jährlichen Fördermittel der Kofinanzierungspartner werden, wenn nicht anders vereinbart, einmalig ausgezahlt. Dem schriftlichen Antrag beizufügen sind der von der Mitgliederversammlung verabschiedete Geschäftsbericht sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung bzw. die Rechnungslegung über die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Vorjahres und der vorläufige Betriebskostenhaushalt.

Artikel 6 – Weitere Mitwirkung der Finanzierungspartner

Die TEB Finanzierungspartner wirken an den vom TEB durchgeführten Projekten und Maßnahmen mit, indem sie insbesondere gewählte Vertreter in die Vereinsgremien entsenden und qualifizierte Personen für die TEB Arbeitsgruppen, Projektgruppen sowie für die ad hoc Kommissionen des TEB benennen.

Artikel 7 – Pflichtenheft der Geschäftsstelle für 2020 – 2022

Damit die Finanzmittel für die Tätigkeit des Vereins und die Durchführung seines Jahresprogramms im Zeitraum 2020 - 2022 bereitgestellt werden können, verpflichtet sich der TEB, das in der Anlage Nr. 4 beschriebene Arbeitsprogramm gemäss dem in der Anlage Nr. 5 aufgeführten Pflichtenheft auszuführen.

Die Erfüllung der Vereinbarung wird rechtzeitig zur Vorbereitung der nächsten Vertragslaufzeit einer Evaluation unterzogen.

Für dieses Programm können Anträge auf Mitfinanzierung im Rahmen der europäischen Programme INTERREG V und INTERREG VI sowie weiterer europäischer Programme gestellt werden. Es sieht die Umsetzung von Maßnahmen in den Aufgabenbereichen des TEB vor.

Im Rahmen des Arbeitsprogramms sind außerdem Begleitmaßnahmen vorgesehen, damit die verfolgten Projekte in ihren Ergebnissen eine gute und breit gestreute Außenwirkung entfalten.



Article 8 – Cadre institutionnel de l'ETB

Les actions sont menées par les instances de l'ETB, décrits dans les statuts et le règlement intérieur de l'association, parties intégrantes de la présente convention (annexes 1 et 2).

Article 9 – Ressources humaines

L'ETB contribue à la mise en œuvre du programme par la mobilisation de ressources humaines composées :

- d'un Directeur (H/F), à temps plein
- d'un attaché de direction (H/F), à temps plein
- un Chef de pôle projet (H/F), à temps plein (100%)

Article 10 – Groupes de travail de l'ETB

L'ETB soutient le développement de la coopération transfrontalière avec les groupes de travail suivants :

- Groupe Technique de Coordination (CTC)
- Aménagement et Paysage
- Transports et Mobilité
- Société Civile

La création ou la suppression des groupes de travail, des groupes de projet ou des commissions *ad hoc* sont décidées par le Comité directeur de l'ETB pendant la période de financement.

Article 11 – Contrôle administratif et financier

Afin d'attester l'utilisation conforme des aides octroyées, l'ETB produit toutes pièces justificatives prévues par le droit en vigueur ou dont la production est demandée par un des membres.

De manière générale, l'ETB s'engage à faciliter, à tout moment, le contrôle par ses membres et ses partenaires cofinanceurs des pièces nécessaires au contrôle de l'exécution de la présente convention.

Le contrôle administratif et financier de l'exécution de la présente convention est susceptible d'être exercé, sur pièces et sur place, par toute personne désignée par les collectivités membres françaises, allemandes et suisses.

Artikel 8 – Institutioneller Rahmen des TEB

Die Vorhaben werden von den Gremien des TEB durchgeführt, die in der Satzung und der Geschäftsordnung des Vereins, die integraler Bestandteil dieser Vereinbarung sind (Anlage Nr. 1 und 2), dargestellt sind.

Artikel 9 – Personal

Der TEB wirkt an der Umsetzung des Programms durch das Bereitstellen von Personal mit. Dieses besteht aus:

- Einem / einer Geschäftsführer/in, Vollzeit
- einem / einer Direktionsassistenten/in, Vollzeit
- einem/einer Gesamtprojektleitung/in, Vollzeit

Artikel 10 – Arbeitsgruppen des TEB

Die TEB-Geschäftsstelle leitet folgende Arbeitsgruppen für die Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:

- Fachliche Koordinationsgruppe (FKG)
- Raumplanung und Landschaft
- Verkehr und Mobilität
- Zivilgesellschaft

Während der Finanzierungsperiode kann der TEB Vorstand Arbeits- und Projektgruppen, sowie *ad hoc* Kommissionen einrichten und auflösen

Artikel 11 – Administrative und finanzielle Kontrolle

Zur Bestätigung der ordnungsgemäßen Nutzung der gewährten Fördermittel legt der TEB sämtliche nach geltendem Recht vorgesehenen bzw. von einem der Mitglieder verlangten Nachweise vor.

Der TEB ist verpflichtet, allen Mitgliedern und Kofinanzierungspartnern zu jeder Zeit die Einsicht in die betriebsrelevanten Unterlagen zur Kontrolle über die Erfüllung dieser Vereinbarung zu ermöglichen.

Die verwaltungsmäßige und finanztechnische Kontrolle über die Erfüllung dieser Vereinbarung kann anhand der Rechnungsunterlagen und vor Ort von jeder Person vorgenommen werden, die von den französischen, deutschen und schweizerischen Gebietskörperschaften benannt wird.



Article 12 – Autres engagements

En cas de retard pris dans l'exécution de la présente convention, l'association en informe également le partenaire financier.

Article 13 – Mention de l'aide financière des partenaires

Le bénéficiaire est tenu de faire mention de l'aide de l'ensemble des partenaires signataires, par tous les moyens appropriés (logo, citation des financeurs, etc.) sur les documents de communication, suivant les chartes graphiques de chaque collectivité.

Le non-respect de cette clause peut entraîner l'éventuel remboursement de l'aide et/ou l'exclusion du bénéfice de ces aides.

Article 14 – Suivi de la convention et évaluation des actions

Le suivi du présent contrat est exercé conjointement par les partenaires financeurs représentés respectivement par leurs Présidents pour la Région Grand Est, le Département du Haut-Rhin, Saint-Louis Agglomération, par la Landrätin de Lörrach pour les partenaires financeurs allemands, la Présidente du Conseil d'Etat du Canton de Bâle-Ville, de la Conseillère d'Etat en charge de la sécurité du Canton de Bâle-Campagne et du Conseiller d'Etat pour l'urbanisme, les transports et l'environnement du Canton d'Argovie, par le Maire de la Ville de Liestal, et la Maire de la Commune d'Allschwil et le Maire de la commune de Binningen ainsi que par le/la Président(e) de l'ETB.

L'ETB rédige son rapport annuel d'activité qui sera transmis aux partenaires financeurs. A ce document est annexé un bilan comportant des éléments qualitatifs, quantitatifs et financiers précis et présenté par programmes et actions.

A l'occasion de la réunion annuelle avec l'ensemble de ses financeurs français, allemands et suisses, l'ETB produit des états d'avancement précis des actions.

Les actions phares menées par l'ETB pourront faire l'objet de l'organisation de réunions bilans, dans le but de faire connaître, de valoriser, et de rendre lisible l'action de l'ETB auprès des financeurs et des acteurs du territoire.

Artikel 12 – Weitere Pflichten

Falls es in der Durchführung dieser Vereinbarung zu Verzögerungen kommt, informiert der Verein den Finanzierungspartner hierüber ebenfalls.

Artikel 13 – Bekanntmachung der Finanzhilfen der Partner

Der Begünstigte ist verpflichtet, die durch die Unterzeichner gewährte Hilfe in angemessener Weise in den Unterlagen zur Öffentlichkeitsarbeit bekannt zu machen (Logo, Nennung der Finanzpartner usw.) und zwar entsprechend der grafischen Vorgaben der einzelnen Gebietskörperschaften.

Die Nichteinhaltung dieser Klausel kann gegebenenfalls die Rückzahlung der gewährten Hilfe und/oder den Ausschluss von diesen Hilfen nach sich ziehen.

Artikel 14 – Aufsicht über die Abwicklung der Vereinbarung und Bewertung der Maßnahmen

Die Aufsicht über die Abwicklung dieser Vereinbarung obliegt gemeinsam den Finanzierungspartnern, jeweils vertreten durch ihre Präsidenten im Falle der Région Grand Est, des Départements Haut-Rhin, Saint-Louis Agglomération, durch die Landrätin des Landkreis Lörrach im Falle der deutschen Finanzierungspartnern, durch seinen Regierungspräsidentin im Falle des Kantons Basel-Stadt, durch die Vorsteherin der Sicherheitsdirektion im Falle des Kantons Basel-Landschaft, durch den Vorsteher des Départements Bau, Verkehr und Umwelt im Falle des Kantons Aargau, durch den Stadtpräsidenten der Stadt Liestal, durch die Gemeindepräsidentin von Allschwil, durch den Gemeindepräsidenten Binningen, sowie durch die Präsidentin bzw. den Präsidenten des TEB. Der TEB erstellt einen Jahresgeschäftsbericht, der den Finanzierungspartnern zu übermitteln ist. Diesem Bericht beigelegt wird eine genaue, nach Programmen und Maßnahmen detaillierte Bilanz mit qualitativen, quantitativen und finanziellen Angaben.

Der TEB legt anlässlich seiner Jahresversammlung seinen französischen, deutschen und schweizerischen Finanzpartnern die genauen Sachstände der Vorhaben vor.

Die Vorzeigeprojekte, die der TEB durchführt, können zum Anlass für die Durchführung von bilanzierenden Sitzungen genommen werden, die zum Ziel haben, die Tätigkeit des TEB gegenüber den Finanzpartnern und Akteuren vor Ort bekannt und verständlich zu machen sowie deren Bedeutung hervorzuheben.



Article 15– Non-respect et résiliation de la convention

En cas de non-respect par les parties au contrat des dispositions de la présente convention, les collectivités signataires membres peuvent :

- suspendre l'application de la convention pour la ou les actions concernées,
- demander le remboursement de tout ou partie des aides indûment perçues,
- mettre fin à l'application de la convention après sa dénonciation notifiée au bénéficiaire, par lettre recommandée avec accusé de réception.

Lorsqu'une difficulté survient dans l'exécution de la présente convention, chacune des parties est tenue d'en aviser immédiatement les autres.

Article 16 – Modifications de la convention

Les modifications qui s'avéreraient nécessaires feront l'objet d'avenants approuvés par l'ensemble des signataires.

Article 17 – Contentieux

En cas de litige portant sur l'interprétation ou l'exécution de la présente convention, les parties conviennent de s'en remettre à l'appréciation des tribunaux compétents, mais uniquement après épuisement des voies amiables.

Article 18 – Dispositions finales

La présente convention est établie en dix originaux, acceptés et signés par les parties intéressées. Un exemplaire sera remis à chaque signataire.

Les annexes font partie intégrante de la présente convention.

Annexes

1. Statuts de l'association de l'ETB
2. Règlement interne de l'ETB
3. Budget 2020-2022
4. Programme de travail de l'ETB 2020-2022
5. Cahier des charges de l'administration 2020-2022
6. Organigramme de l'Eurodistrict
7. Organigramme de l'administration de l'Eurodistrict

Artikel 15 – Nichterfüllung und Kündigung der Vereinbarung

Im Falle der Nichteinhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung durch eine der Vertragsparteien oder Nichterfüllung der Pflichten des Begünstigten haben die unterzeichnenden Gebietskörperschaften die Möglichkeit,

- die Anwendung der Vereinbarung für die betroffene/n Maßnahme/n auszusetzen
- die Rückzahlung sämtlicher bzw. eines Teils der widerrechtlich erhaltenen Mittel zu fordern
- die Anwendung der Vereinbarung nach schriftlicher Kündigung, die dem Begünstigten per Einschreiben mit Empfangsbestätigung zugestellt wird, zu beenden.

Jeder Vertragspartner ist verpflichtet, die anderen Vertragspartner unmittelbar darüber in Kenntnis zu setzen, wenn ein Problem bei der Erfüllung dieser Vereinbarung auftaucht.

Artikel 16 – Änderungen der Vereinbarung

Änderungen, die sich als notwendig erweisen sollten, werden zum Gegenstand von Änderungsvereinbarungen, die von allen Vertragspartnern zu genehmigen sind.

Artikel 17 – Streitfälle

Im Falle von Streitigkeiten über die Auslegung bzw. die Erfüllung dieser Vereinbarung kommen die Vertragspartner überein, sich an die zuständigen Gerichte zu wenden, jedoch nur dann, wenn die Wege der gütlichen Einigung erschöpft worden sind.

Artikel 18 – Schlussbestimmungen

Diese Vereinbarung wird in zehn Urschriften gefertigt, angenommen und unterzeichnet von den betroffenen Vertragspartnern. Jeder Unterzeichner erhält eine Ausfertigung.

Die Anlagen sind integraler Bestandteil dieser Vereinbarung.

Anlagen

1. Satzung des TEB-Vereins
2. Geschäftsordnung des TEB
3. Budget 2020-2022
4. TEB-Arbeitsprogramm 2020-2022
5. Pflichtenheft der TEB-Geschäftsstelle 2020-2022
6. Organigramm des Eurodistrict
7. Organigramm der TEB-Geschäftsstelle



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Signataires de la convention portant sur le financement
et les actions de l'association ETB /
Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung
und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Association Eurodistrict Trinational de Bâle /
Verein Trinationaler Eurodistrict Basel

Communauté d'Agglomération Saint-Louis Agglomération
Département du Haut-Rhin
Région Grand Est

Landkreis Lörrach

Kanton Basel-Stadt
Kanton Basel-Landschaft
Kanton Aargau
Stadt Liestal
Gemeinde Allschwil
Gemeinde Binningen



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB /

Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Association Eurodistrict Trinational de Bâle /
Verein Trinationaler Eurodistrict Basel

Date /
Datum

Signature /
Unterschrift

Prénom et nom du signataire /
Vorname des Unterzeichners

Fonction du signataire /
Funktion des Unterzeichners

Cachet /
Stempel



ETB Eurodistrict Trinationale de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB /

Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Kanton Basel-Stadt

Date /
Datum

Signature /
Unterschrift

Prénom et nom du signataire /
Vorname des Unterzeichners

Fonction du signataire /
Funktion des Unterzeichners

Cachet /
Stempel

TEB Arbeitsprogramm 2020-2022

Erarbeitung einer TEB-Strategie 2030

Was	wer	bis wann
- Konzept mit zeitlichem Fahrplan und Angaben zum Einbezug der politischen Steuerungsebene	TEB Geschäftsstelle + FKG	Bis Herbst 2019
- Ausarbeitung einer TEB- Strategie 2030	TEB-Geschäftsstelle + FKG	März 2021 (Genehmigung durch Mitgliederversammlung)
- Neufestlegung der Funktionsweise der politischen und fachlichen Instanzen des TEB- Vereins (Anzahl der Sitzungen, Festlegung der Arbeitsthemen und Projektprioritäten, Koordinierung zwischen dem Vorstand und dem Districtsrat	TEB-Geschäftsstelle + FKG	Ende 2021
- Anpassung der Vereinsstatuten, Geschäftsordnung und Kommunikationsstrategie.	TEB + FKG	Ende 2021
- Vorbereitung 2023-2025	TEB + FKG	Juni 2022



Eigene Projekte und Projektträgerschaften

	wer	Bis wann
- IBA Basel 2020: Abwicklung und Abschluss des Projekts 2020/21, Follow-up	TEB Geschäftsstelle + FKG + IBA Büro + AG Raumordnung und Landschaft	31.12.2022
- INTERREG V-Projekt Vis-à-vis (D-F)	TEB Geschäftsstelle + PG Vis à Vis	31.12.2020
- INTERREG V-Projekt Dreilandroisregion	TEB Geschäftsstelle + PG Dreilandroisregion	31.08.2021
- INTERREG V -Projekt Koordinationsstelle 3Land	TEB Geschäftsstelle + PG 3Land	31.12.2022
- INTERREG V - Projekt Radweg Bättwil-Leymen-Rodersdorf	TEB Geschäftsstelle + PG Projekt Radweg Bättwil-Leymen-Rodersdorf	31.12.2021
- INTERREG V -Projekt Bus Lörrach/ Weil am Rhein/ Saint-Louis / EAP	TEB Geschäftsstelle + PG Projekt Bus Lörrach/Weil am Rhein/ Saint-Louis/ EAP	31.12.2022
- INTERREG Projekt Konzept und Umsetzung von grenzüberschreitenden Zählungen?	TEB Geschäftsstelle + AG Mobilität	31.12.2022
- Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft: Verwaltung des Begegnungsfonds, Vorbereitung INTERREG VI-Projekt	TEB Geschäftsstelle + AG Zivilgesellschaft	31.12.2022
- Arbeitsgruppe Raumordnung und Landschaft: Informationsaustausch, Abstimmung mit Agglomerationsprogramm Basel und Arbeitsgruppe Raumordnung der Oberheinkonferenz	TEB Geschäftsstelle + AG Raumordnung und Landschaft	31.12.2022
- Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität: Informationsaustausch: Abstimmung mit Agglomerationsprogramm Basel und Arbeitsgruppe Verkehr der Oberheinkonferenz; Pflege der Portalseite mit nützlichen Links für die Mobilität in der trinationalen Agglomeration Basel.	TEB Geschäftsstelle + AG Mobilität	31.12.2022

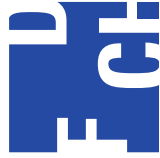
- Förderung der Zweisprachigkeit - Initiierung und Vorbereitung von INTERREG VI Projekten - Mobilitätsmanagement	TEB Geschäftsstelle + AG Zivilgesellschaft	31.12.2022
	TEB Geschäftsstelle + FKG und alle AG bzw; PG	31.12.2022
	TEB Geschäftsstelle + PG MOMA	31.12.2022

1. Projektbegleitung

	wer	bis wann
- Verein Parc des Carrières	TEB Geschäftsstelle + PG Parc des Carrières	31.12.2022
- INTERREG-Projekt Zivilgesellschaft	TEB Geschäftsstelle + AG Zivilgesellschaft	31.12.2021
- INTERREG-Projekt Weltenbummler		
- Begleitung von weiteren Projekten	TEB Geschäftsstelle + alle AG + PG	31.12.2022

2. Positionierung, Trägerschaft und Repräsentation

	wer	bis wann
- Kooperation der vier Eurodistrikte am Oberrhein	TEB Geschäftsstelle	31.12.2022
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Aachener Vertrags	TEB Geschäftsstelle + FKG	31.12.2022
- Kooperation mit dem Programm INTERREG Oberrhein	TEB Geschäftsstelle + FKG	31.12.2022
- Kooperation mit der INFOBEST PALMIRAIN	TEB Geschäftsstelle	31.12.2022
- Prüfung der Fortführungsoptionen der Geschäftsstelle im Hinblick auf die Finanzierungsperiode 2023-2025	TEB Geschäftsstelle + FKG	31.12.2022



ETB Eurodistrict Trinal de Bâle
TEB Trinaler Eurodistrict Basel

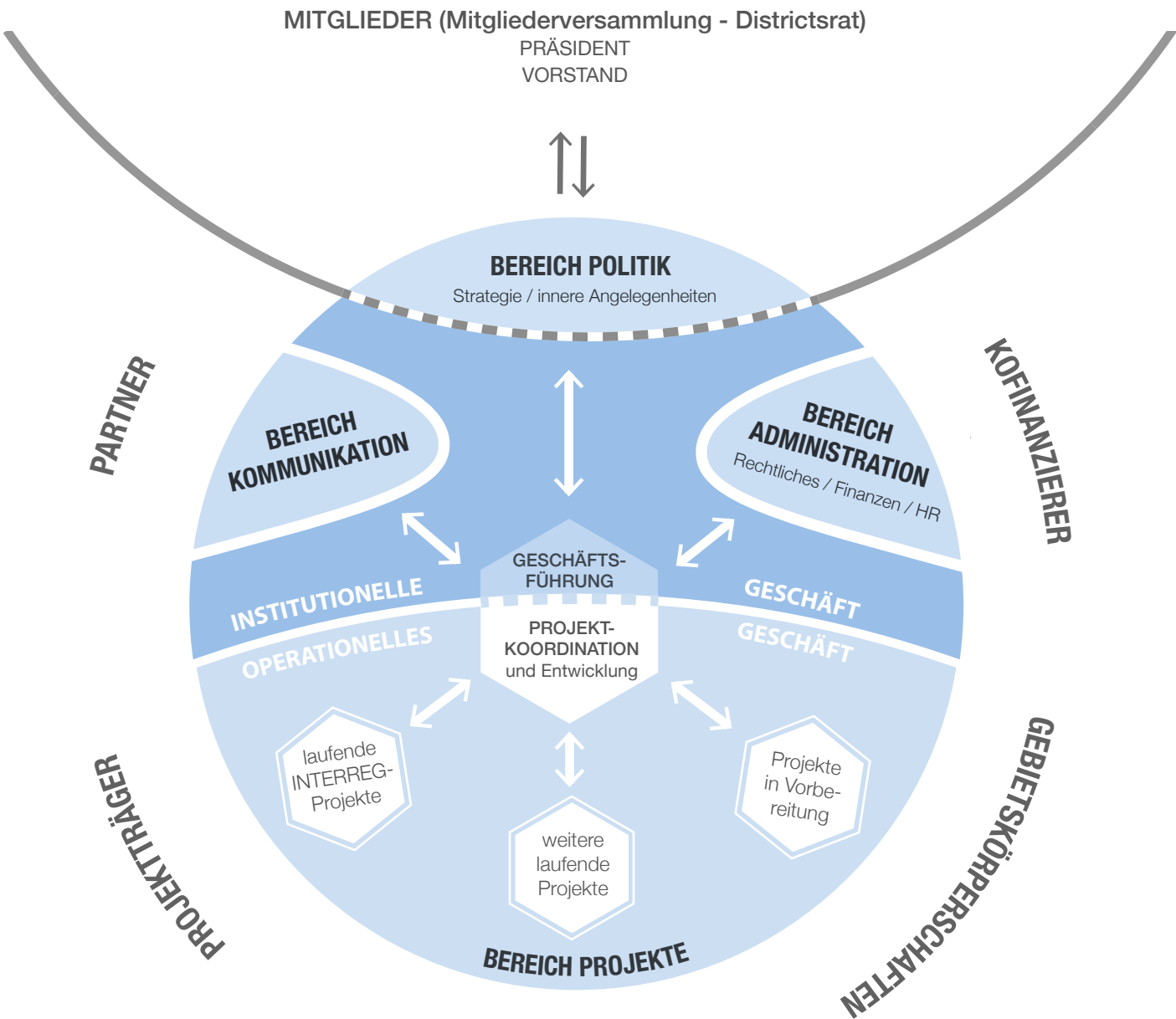
-	Mitwirkung in der Mission Opérationnelle Transfrontalière	TEB Geschäftsstelle	31.12.2022
---	---	---------------------	------------

3. Führung der Vereinsgeschäfte durch die Geschäftsstelle

		Wer	bis wann
- Mitgliederversammlung - Vorstand - Präsidium - Jour fixe Présidentschaft - Districtsrat - Einladung und Betreuung F-Delegation - Delegiertentag (Austausch Vorstand-Districtsrat) - Einladungsmanagement für das Schweizer TEB-Forum - Laufende Vereinsgeschäfte - Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit		Geschäftsstelle + FKG	31.12.2022

FD/ 24.05.2019

Diagramm
Geschäftsstelle TEB



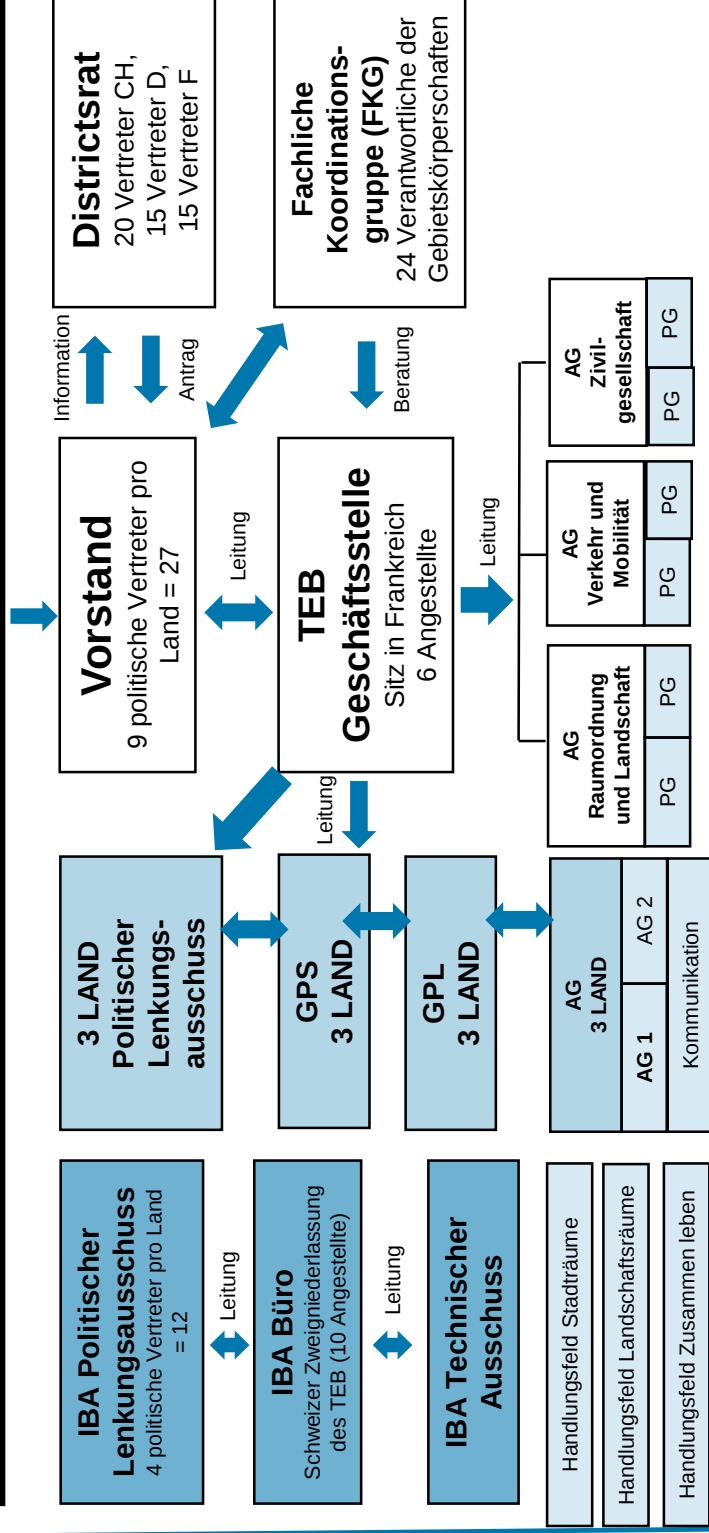
TEB

Trinationale Governance-Plattform

Für die Gebietskörperschaften der drei Länder

Mitgliederversammlung

Jedes Mitglied (81) stellt einen Abgeordneten (Gemeinden, Kantone, Region, Regionalverband, etc.)



Trinationale Metropolregion Oberrhein

Politische Vertreter der vier Eurodistricts (1 Sitz)

Metropolitan-konferenz Basel

Präsident und 2 Vize-Präsidenten in der Plenarversammlung

Regio Basiliensis

Ein Vertreter in der FKG

Agglomerations-programm Basel (CH-F-D)

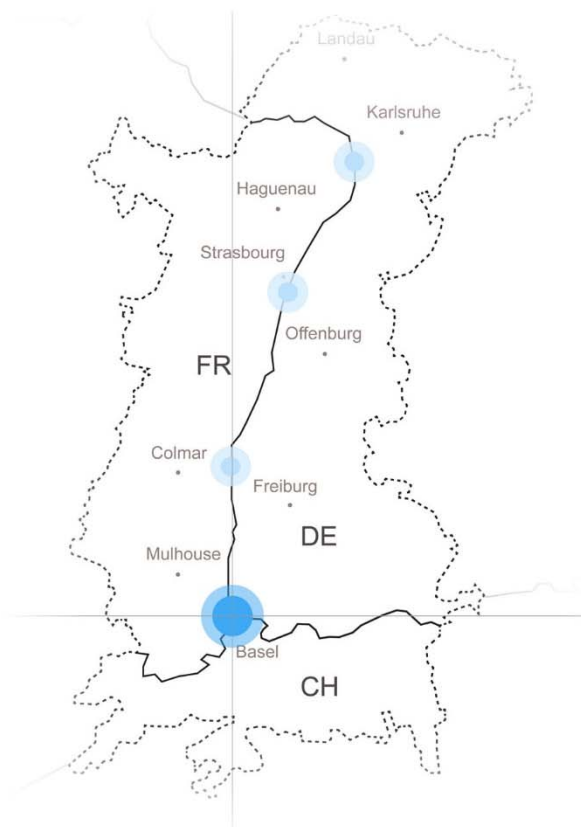
Infobest
(Information + Beratung für die Bevölkerung)

Kooperationsvereinbarung

INFOBEST



PALMRAIN



Vereinbarung Convention

über die Weiterführung der Informations-
und Beratungsstelle für grenzüberschreitende
Fragen Oberrhein-Süd

portant sur la poursuite de l'instance d'information
et de conseil sur les questions transfrontalières
pour le sud du Rhin supérieur

2020-2022



zwischen:

- dem Land Baden-Württemberg
- dem Landkreis Lörrach
- dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- der Stadt Weil am Rhein
- der Stadt Lörrach
- der Stadt Rheinfelden (D)
- der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- dem französischen Staat
- der Région Grand Est
- dem Département du Haut-Rhin
- der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
- der Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
- der Communauté de Communes Sundgau
- dem Kanton Basel-Landschaft (*)
- dem Kanton Basel-Stadt (*)
- der Regio Basiliensis

(*) zugleich auch in Vertretung der weiteren Schweizer Partner

wird folgendes vereinbart:

entre :

- le Land du Bade-Wurtemberg
- le Landkreis de Lörrach
- le Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- la ville de Weil am Rhein
- la ville de Lörrach
- la ville de Rheinfelden (D)
- la RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- l'État Français
- la Région Grand Est
- le Département du Haut-Rhin,
- la Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
- la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
- la Communauté de Communes Sundgau
- le Canton de Bâle-Campagne (*)
- le Canton de Bâle-Ville (*)
- la Regio Basiliensis

(*) représentant également les autres partenaires cofinanceurs suisses,

il est convenu ce qui suit :

Artikel 1: Zweck

Zur weiteren Verbesserung und Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit am südlichen Oberrhein wird die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen INFOBEST PALMRain als Gemeinschaftseinrichtung der schweizerischen, französischen und deutschen Vertragspartner für die Laufzeit 2020-2022 vereinbart.

Die INFOBEST PALMRain soll weiterhin dazu beitragen, das gemeinschaftliche Bewusstsein in dieser europäischen Grenzregion zu fördern.

Sie nimmt ihre Aufgaben vor allem für die Bevölkerung im deutsch-französisch-schweizerischen Grenzraum wahr:

- auf französischer Seite insbesondere für den Bereich der Arrondissements Mulhouse, Thann-Guebwiller und Altkirch,
- auf deutscher Seite insbesondere für den Bereich des Landkreises Lörrach,
- auf Schweizer Seite insbesondere für den Bereich der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Standort ist die ehemalige Zollanlage "Palmrain" auf der Gemarkung von Village-Neuf.

Artikel 2: INFOBEST-Netzwerk

INFOBEST PALMRain ist Partner der Informations- und Beratungsstellen für grenzüberschreitende Fragen in Kehl, Lauterbourg und Vogelgrun – mit denen sie das INFOBEST-Netzwerk bildet – sowie weiterer derartiger Einrichtungen.

Sie soll vorrangig, in Abstimmung mit den vorgenannten binationalen Einrichtungen, die Anfragen im trinationalen Kontext behandeln.

Artikel 3: Aufgaben

Die INFOBEST PALMRain ist Anlaufstelle für grenzüberschreitende Fragestellungen zwischen Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Im Rahmen ihrer Tätigkeit bietet sie insbesondere Information und Beratung für Grenzgänger/-innen. Sie dient als Sensor für Regelungslücken und als Scharnier zwischen den Verwaltungen.

Article 1 : Objectif

Dans le but d'améliorer et d'intensifier davantage la coopération transfrontalière dans la région sud du Rhin Supérieur, les partenaires français, allemands et suisses signataires de la présente convention décident la poursuite des activités de leur instance commune d'information et de conseil sur les questions transfrontalières, INFOBEST PALMRain, pour la période 2020-2022.

INFOBEST PALMRain a pour vocation de continuer à promouvoir une identité commune dans cette région frontalière européenne.

Elle accomplit principalement ses missions pour la population de l'espace frontalier franco-germano-suisse :

- pour la partie française en particulier pour les arrondissements de Mulhouse, Thann-Guebwiller et Altkirch,
- pour la partie allemande en particulier pour le Landkreis Lörrach,
- pour la partie helvétique en particulier pour les cantons de Bâle-Ville et Bâle-Campagne.

Son siège est situé sur l'ancienne plate-forme douanière du Palmrain, sur le ban de Village-Neuf.

Article 2 : Réseau des INFOBESTs

INFOBEST PALMRain est partenaire des instances d'information et de conseil sur les questions transfrontalières de Kehl, Lauterbourg et Vogelgrun – avec qui elle forme le réseau des INFOBESTs – ainsi que d'autres instances similaires.

Son objectif prioritaire est de répondre, en concertation avec les instances binationales mentionnées ci-dessus, aux demandes dans un contexte trinational.

Article 3 : Missions

INFOBEST PALMRain est une structure d'information et de conseil pour les questions à caractère transfrontalier entre l'Allemagne, la France et la Suisse. Dans le cadre de son travail, elle offre en particulier des informations et des conseils aux travailleurs frontaliers. L'instance a par ailleurs une fonction de détecteur des lacunes réglementaires et de trait d'union entre les administrations.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt unter der Aufsicht des/der Präsidenten/-in des Aufsichtsgremiums und des/der Vorsitzenden der Projektgruppe in Zusammenarbeit und im Netzwerk mit den zuständigen Fachstellen und den anderen drei Informations- und Beratungsstellen am Oberrhein.

Die Aufgaben und Funktionen des INFOBEST-Teams sind in der Geschäftsordnung beschrieben (s. Beilage 1). Diese ist Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

Artikel 4: Das Aufsichtsgremium

Das Aufsichtsgremium ist das oberste Beschlussorgan der INFOBEST PALMRain. Ihm obliegen Aufsicht und Kontrolle der INFOBEST PALMRain unter der Leitung seines Präsidenten oder seiner Präsidentin.

Mitglieder des Aufsichtsgremiums sind:

- für die deutsche Seite:
 - der/die Regierungspräsident/-in des Regierungsbezirks Freiburg
 - der Landrat oder die Landrätin des Landkreises Lörrach und fünf Mitglieder des Kreistages
 - der/die Vorsitzende des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee
 - der/die Oberbürgermeister/-in der Stadt Weil am Rhein
 - der/die Oberbürgermeister/-in der Stadt Lörrach
 - der/die Oberbürgermeister/-in der Stadt Rheinfelden (Baden)
 - der/die Vorstandsvorsitzende der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- für die französische Seite:
 - der französische Staat, vertreten durch den Präfekten bzw. die Präfektin der Région Grand Est und den Präfekten bzw. die Präfektin des Haut-Rhin
 - der/die Präsident/-in des Regionalrates der Région Grand Est
 - der/die Präsident/-in des Conseil départemental du Haut-Rhin
 - der/die Präsident/-in der Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
 - der/die Präsident/-in der Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
 - der/die Präsident/-in der Communauté de communes Sundgau

Ces missions sont exercées sous l'autorité des président-e-s du Comité directeur et du Groupe de projet de l'instance. Elles s'effectuent en collaboration et en réseau avec les organismes compétents et les trois autres instances d'information et de conseil du Rhin Supérieur.

Les missions et fonctions de l'équipe d'INFOBEST sont précisées dans le règlement de service (cf. annexe 1), qui fait partie intégrante de la présente convention.

Article 4 : Le Comité directeur

Le Comité directeur est l'organe de décisions principal d'INFOBEST PALMRain. Il en assure la surveillance et le contrôle sous l'autorité de son président ou de sa présidente.

Il est composé comme suit :

- pour la partie allemande :
 - le/la Regierungspräsident-in de la circonscription administrative de Freiburg
 - le Landrat ou la Landrätin du Landkreis Lörrach et cinq membres du Kreistag
 - le/la Président-e du Regionalverband Hochrhein-Bodensee
 - le/la Maire de la ville de Weil am Rhein
 - le/la Maire de la ville de Lörrach
 - le/la Maire de la ville de Rheinfelden (Baden)
 - le/la Président-e du Comité directeur de la RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein
- pour la partie française :
 - l'État français, représenté par le Préfet ou la Préfète de la Région Grand Est et le Préfet ou la Préfète du Haut-Rhin
 - le/la Président-e du Conseil Régional du Grand Est
 - le/la Président-e du Conseil départemental du Haut-Rhin
 - le/la Président-e de la Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération
 - le/la Président-e de la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération
 - le/la Président-e de la Communauté de communes Sundgau

- für die Schweizer Seite:
 - ein Regierungsrat bzw. eine Regierungsrätin des Kantons Basel Landschaft
 - ein Regierungsrat bzw. eine Regierungsrätin des Kantons Basel-Stadt
 - der/die Gemeindepräsident/-in von Allschwil
 - der/die Gemeindepräsident/-in von Bettingen
 - der/die Gemeindepräsident/-in von Binningen
 - der/die Gemeindepräsident/-in von Riehen
 - der/die Stadtammann von Rheinfelden (AG)
 - der/die Präsident/-in der Regio Basiliensis
 - der/die Direktor/-in des Basler Arbeitgeberverbandes

...oder ihre Repräsentanten/-innen.

Eine punktuelle oder ständige Vertretung zwischen den einzelnen Mitgliedern der Delegationen ist möglich.

Das Aufsichtsgremium steht für das Jahr 2020 unter deutscher Präsidentschaft und für die Jahre 2021 und 2022 unter französischer Präsidentschaft. Die nicht vorsitzenden Delegationen nominieren je eine/n Kopräsidenten/-in. Nach Ablauf der Vereinbarung und im Falle der Weiterführung der INFOBEST PALMRain wechselt die Präsidentschaft im Turnus.

Zur Unterstützung bei der Abwicklung der Geschäfte kann das Aufsichtsgremium einen "Ausschuss" einsetzen.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung unter den Artikeln 2 und 3.

Artikel 5: Die Projektgruppe

Die Vorbereitung der Beschlüsse des Aufsichtsgremiums und die Begleitung der Aktivitäten der INFOBEST obliegen der Projektgruppe.

Die weiteren Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung unter Artikel 4.

- pour la partie helvétique :
 - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Bâle-Campagne
 - un Conseiller ou une Conseillère d'État du Canton de Bâle-Ville
 - le/la Gemeindepräsident-in de Allschwil
 - le/la Gemeindepräsident-in de Bettingen
 - le/la Gemeindepräsident-in de Binningen
 - le/la Gemeindepräsident-in de Riehen
 - le/la Maire de Rheinfelden (AG)
 - le/la Président-e de la Regio Basiliensis
 - le Directeur ou la Directrice du Basler Arbeitgeberverband

...ou leurs représentant-e-s respectif/ve-s.

Une représentation ponctuelle ou permanente entre les membres des délégations est possible.

Le Comité directeur est placé sous présidence allemande en 2020 et sous présidence française en 2021 et 2022. À chaque fois, les deux autres parties assurent une double co-présidence. À l'échéance de la convention, et en cas de reconduction d'INFOBEST PALMRain, la présidence sera tournante.

Pour assurer la mise en œuvre des compétences précitées, le Comité directeur peut constituer un "bureau".

Les modalités de son fonctionnement sont précisées dans les articles 2 et 3 du règlement de service.

Article 5 : Le Groupe de projet

La préparation des décisions du Comité directeur et le suivi des activités de l'instance incombent au Groupe de projet.

Les modalités de son fonctionnement sont précisées dans l'article 4 du règlement de service.

Artikel 6: Technische Gruppe des INFOBEST-Netzwerks

Die Technische Gruppe des INFOBEST-Netzwerks setzt sich zusammen aus jeweils einem/r Vertreter/in jeder INFOBEST sowie den Vertretern/-innen der wesentlichen Träger aller INFOBESTen. Die übrigen Mitglieder der verschiedenen Projektgruppen haben das Recht, an den Sitzungen der technischen Gruppe des Netzwerkes teilzunehmen.

Ihr Vorsitz wechselt zwischen den verschiedenen INFOBESTen.

Aufgabe der technischen Gruppe des INFOBEST-Netzwerks ist es, den Informationsfluss zwischen allen INFOBESTen und ihren Trägern zu verbessern und Aktivitäten nach Möglichkeit zusammenzulegen. Sie sorgt für die Abstimmung und Begleitung innerhalb des Netzwerkes, insbesondere im Rahmen der Vorbereitung der Beschlüsse der verschiedenen Aufsichtsgremien, welche die Informations- und Beratungsaufgaben betreffen und keinen lokalen Charakter haben.

Die technische Gruppe des Netzwerkes trifft sich nach Bedarf, mindestens einmal pro Jahr, entweder auf Veranlassung einer INFOBEST oder eines ihrer Kofinanzierer.

Die Entscheidungen werden im Konsens getroffen.

Artikel 7: Finanzverwaltung

Die Verwaltung der finanziellen Mittel der INFOBEST wird von einem/r durch das Aufsichtsgremium ernannten Kassenverantwortlichen geführt.

Für die Dauer der vorliegenden Vereinbarung wird die Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis als kassenverantwortliche Stelle benannt. Die Finanzkontrolle Basel-Stadt prüft als Revisionsstelle die Buchführung und die Jahresrechnung. Es gelten die haushaltsrechtlichen Bestimmungen des Kantons Basel-Stadt.

Der/die Kassenverantwortliche ist verpflichtet, die Bestimmungen der vorliegenden Vereinbarung und die Beschlüsse des Aufsichtsgremiums einzuhalten. In diesem Rahmen erstellt er/sie das Budget der INFOBEST unter Beachtung der maßgeblichen rechtlichen Bestimmungen und legt mindestens einmal jährlich sowie nach Ablauf der Vereinbarung für die gesamte zurückliegende Betriebsperiode gegenüber dem Aufsichtsgremium Rechenschaft über die Kassenführung ab. Er/sie legt dazu eine detaillierte und beglaubigte Zusammenstellung aller Ausgaben vor, sowie einen tabellarischen Überblick über Ausgaben und Einnahmen im Kontext der gesamten

Article 6 : Groupe technique "réseau des INFOBESTs"

Le « Groupe technique réseau » est composé d'un-e représentant-e de chaque INFOBEST ainsi que des représentant-e-s des principaux cofinanciers de toutes les INFOBESTs. Les autres membres des différents groupes de projet peuvent assister de plein droit aux réunions du Groupe technique.

Sa présidence est assurée à tour de rôle par les différentes INFOBESTs.

Le "Groupe technique réseau" a pour mission d'assurer une meilleure circulation des informations entre toutes les INFOBESTs et leurs cofinanceurs et permettre dans la mesure du possible la mutualisation de certaines actions. Il veille à la concertation et au suivi du réseau, notamment dans le cadre de la préparation des décisions des différents Comités directeurs concernant les missions d'information et de conseil qui n'ont pas de caractère local.

Le Groupe technique réseau se réunit aussi souvent que nécessaire, au minimum une fois par an à l'initiative d'une INFOBEST ou d'un de ses cofinanceurs.

Ses décisions sont prises sur la base du consensus.

Article 7 : La gestion financière

La gestion financière d'INFOBEST est assurée par un-e responsable de la caisse désigné-e à cet effet par le Comité directeur.

Pour la durée de la présente convention la « Interkantonale Koordinationsstelle bei der Regio Basiliensis » est nommée responsable de la caisse. Le Finanzkontrolle de Bâle-Ville vérifie, en qualité de commissaire aux comptes, la comptabilité et le rapport financier annuel. S'applique les règles budgétaires du canton de Bâle-Ville.

Le/la responsable de la caisse est tenu-e de se conformer aux dispositions de la présente convention et aux décisions du Comité directeur. Dans ce cadre, il lui appartient d'élaborer le budget de l'instance en conformité avec le droit applicable. Il ou elle rendra compte au Comité directeur, au moins une fois par an, de sa gestion, notamment par la présentation d'un état détaillé et certifié des dépenses réalisées et un tableau budgétaire en dépenses et en recettes, recouvrant l'ensemble de la période de financement. À l'issue de la convention, un rapport définitif global devra être présenté. Il ou elle répondra également à toute demande

Finanzierungsphase. Überdies ist er/sie gegenüber den Präsidenten/-innen des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe, sowie den einzelnen Kofinanzierungspartnern zur Auskunft über alle die Kassenführung betreffenden Fragen verpflichtet.

Artikel 8: Das Mitarbeiter-Team

Die der INFOBEST PALMRain obliegenden Aufgaben werden von drei untereinander gleichgestellten Referenten bzw. Referentinnen und einem/einer Assistent/-in wahrgenommen. Sie sind, soweit nach dem jeweiligen nationalen Recht zulässig, an die Weisungen des Aufsichtsgremiums und der Projektgruppe gebunden.

Für die Dauer der Vereinbarung werden von der französischen, der deutschen und der schweizerischen Seite je ein Referent oder eine Referentin angestellt.

Die für die Einstellung und die Abwicklung der Anstellungsformalitäten zuständigen Stellen sind

- für den/die deutsche/-n Referenten bzw. Referentin: das Regierungspräsidium Freiburg,
- für den/die französische/-n Referenten bzw. Referentin: das Département du Haut-Rhin,
- für den/die Schweizer Referenten bzw. Referentin: die Interkantonale Koordinationsstelle der Regio Basiliensis (IKRB) im Auftrag der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt,
- für den/die Assistent/-in: das Département du Haut-Rhin.

Im Falle einer Vakanz verständigen sich die Träger, insbesondere die Anstellungskörperschaften, auf eine Lösung, um eine abwesenheitsbedingte Überbelastung des Teams zu verhindern.

Die anfallenden Lohn- und Lohnnebenkosten werden aus dem Gesamtbudget der INFOBEST PALMRain im Rahmen der im Budget getroffenen Veranschlagung getragen. Sie werden, mit Ausnahme der in Artikel 9 geregelten Besonderheiten, den jeweiligen Arbeitgebern aufgrund einer halbjährlichen Vorlage der Ausgabenstände zurückerstattet.

Bei eventuellen Personaleinstellungen sind vorrangig die Mitglieder der Projektgruppe im Rahmen einer Anhörung zu beteiligen.

Die Organisation und Umsetzung der Aufgaben der INFOBEST PALMRain werden vom INFOBEST-Team unter Leitung des/r Vorsitzenden der Projektgruppe wahrgenommen. Darüber hinaus regelt die Geschäftsordnung die Details der internen Organisation.

d'information qui pourra lui être adressée par les président-e-s du Comité directeur et du Groupe de projet, ou tout partenaire cofinanceur de l'instance.

Article 8 : L'équipe des collaborateurs

Les fonctions dévolues à INFOBEST PALMRain sont assurées par trois chargé-e-s de mission de rang équivalent et un-e assistant-e. L'équipe est tenue, dans la mesure où le droit national respectif le permet, de se conformer aux instructions du Comité directeur et du Groupe de projet.

Pour la durée de validité de la présente convention, chacune des parties nationales délègue un-e chargé-e de mission.

Les organes responsables pour l'embauche et la gestion du personnel sont

- pour le/la chargé-e de mission allemand-e : le Regierungspräsidium de Freiburg,
- pour le/la chargé-e de mission français-e : le Département du Haut-Rhin,
- pour le/la chargé-e de mission suisse : le service de coordination intercantonal de la Regio Basi-liensis (IKRB), par délégation des cantons de Bâle-Ville et Bâle-Campagne,
- pour l'assistant-e : le Département du Haut-Rhin.

En cas de vacance de poste, les partenaires cofinanceurs, en particulier les employeurs, conviennent d'une solution permettant d'éviter une surcharge de travail trop importante de l'équipe.

Les salaires et charges du personnel d'INFOBEST sont couverts par le budget d'INFOBEST PALMRain à concurrence des montants prévus pour les postes respectifs. Ils font l'objet de remboursements sur présentation d'états des dépenses semestriels par les employeurs respectifs, sous réserve des dispositions spécifiques prévues à l'article 9.

Les éventuels recrutements doivent faire l'objet d'une procédure de consultation préalable des membres du Groupe de projet.

L'organisation et la mise en œuvre des missions d'INFOBEST PALMRain sont assurées par ses permanents, placés à cet effet, sous l'autorité du président ou de la présidente du Groupe de projet. Les détails de l'organisation interne figurent dans le règlement de service.

Artikel 9: Finanzielles

Für die INFOBEST PALMRain wird über die gesamte Vereinbarungslaufzeit jährlich ein Budget in Höhe von 344.400 EURO zur Verfügung gestellt (Beilage 2) zu dem jede nationale Seite in gleicher Höhe (ein Drittel) beiträgt.

Das Budget ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Die Finanzierung des jeweiligen Jahresbudgets wird wie folgt sichergestellt:

- für die deutsche Seite:
 - Land Baden-Württemberg: 57 100 €
 - Landkreis Lörrach: 49 135 €
 - Regionalverband Hochrhein-Bodensee: 2 905 €
 - Stadt Weil am Rhein: 1 500 €
 - Stadt Lörrach: 1 500 €
 - Stadt Rheinfelden (Baden): 1 500 €
 - RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein: 1 160 €
- (= deutsche Partner insgesamt: 114 800 €)

- für die Schweizer Seite:
 - Kanton Basel-Landschaft: 57 400 €
 - Kanton Basel-Stadt: 57 400 €

Die Beiträge der nachfolgend aufgeführten, weiteren Schweizer Kofinanzierungspartner zu den Kosten der INFOBEST PALMRain werden im Schweiz-internen Verhältnis anteilmäßig den beiden Basler Kantonen angerechnet:

- Gemeinde Allschwil (BL)
 - Gemeinde Bettingen (BS)
 - Gemeinde Binningen (BL)
 - Gemeinde Riehen (BS)
 - Stadt Rheinfelden (AG)
 - Regio Basiliensis
 - Basler Arbeitgeberverband
- (= Schweizer Partner insgesamt: 114 800 €)

- für die französische Seite:
 - Französischer Staat: 21 812,00 €
 - Région Grand Est: 23 074,80 €
 - Département du Haut-Rhin: 53 152,40 €
 - Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération: 10 791,20 €
 - Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération: 4 247,60 €
 - Communauté de communes Sundgau: 1 722,00 €
- (= französische Partner insgesamt: 114 800 €)

Unter Vorbehalt der Bestätigung der französischen Kofinanzierungspartner / Sous réserve de confirmation des partenaires cofinanceurs français

Article 9 : Aspects financiers

Pour toute la durée de la présente convention, un budget annuel de 344 400 euros (annexe 2) est alloué à INFOBEST PALMRain, avec une participation à part égale (= un tiers) de chaque pays.

Le budget fait partie intégrante de la présente convention.

Le financement de ce budget annuel est assuré de la manière suivante :

- pour la partie allemande :
 - Land de Bade-Wurtemberg : 57 100 €
 - Landkreis Lörrach : 49 135 €
 - Regionalverband Hochrhein-Bodensee : 2 905 €
 - Ville de Weil am Rhein : 1 500 €
 - Ville de Lörrach : 1 500 €
 - Ville de Rheinfelden (Baden) : 1 500 €
 - RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein : 1 160 €
- (= total pour les partenaires allemands : 114 800 €)

- pour la partie helvétique :
 - Canton de Bâle-Campagne : 57 400 €
 - Canton de Bâle-Ville : 57 400 €

Les contributions au financement d'INFOBEST versées par les partenaires cofinanceurs suisses énumérés ci-dessous seront versées selon leur participation respective aux deux cantons de Bâle :

- Commune d'Allschwil (BL)
 - Commune de Bettingen (BS)
 - Commune de Binningen (BL)
 - Commune de Riehen (BS)
 - Ville de Rheinfelden (AG)
 - Regio Basiliensis
 - Basler Arbeitgeberverband
- (= total pour les partenaires suisses : 114 800 €)

- pour la partie française :
 - État français : 21 812,00 €
 - Région Grand Est : 23 074,80 €
 - Département du Haut-Rhin : 53 152,40 €
 - Communauté d'agglomération Saint-Louis Agglomération : 10 791,20 €
 - Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération : 4 247,60 €
 - Communauté de communes Sundgau: 1 722,00 €
- (= total pour les partenaires français : 114 800 €)

Die Beiträge der Kofinanzierungspartner werden jährlich nach Vorlage sowie Gutheißung der Jahresrechnung des Vorjahres fällig.

Die Auszahlung der Mittel erfolgt

- für die deutschen Anteile auf das Konto Nr. 7-191422 bei der Sparkasse Weil am Rhein (IBAN: DE41683518650007191422, BIC: SOLADES1MGL),
- für die französischen Anteile auf das Konto Nr. 00017838545 bei der Caisse de Crédit Mutuel des Trois Pays in Huningue (IBAN: FR7610278030500001873854538, BIC: CMCIFR2A)
- und für die schweizerischen Anteile auf das Konto Nr. 292-10610500.0 bei der UBS in Basel (IBAN: CH53 0029 2292 1061 0500 0, BIC: UBSWCHZH80A).

Der Kofinanzierungsanteil des Département du Haut Rhin wird direkt durch die Entlohnung des/der französischen Referenten/-in erbracht, soweit diese Gebietskörperschaft ihn bzw. sie stellt. Ein eventueller Differenzbetrag fließt dem allgemeinen Budget der Einrichtung zu, auf der Grundlage einer jährlichen Aufstellung über die getätigten Personalausgaben.

Die Kofinanzierungsanteile aller Partner stehen unter dem Vorbehalt der Bewilligung der entsprechenden Mittel für die Jahre 2020, 2021 und 2022.

Der Entscheid über die Beteiligung des französischen Staates erfolgt auf der Grundlage eines gesonderten Beschlusses nach der Bewilligung der entsprechenden Mittel.

Mobiliar und die übrige Einrichtung inklusive Bürotechnik und Telekommunikation sind Bestandteile des gemeinsamen Budgets.

Im Falle, dass das Gesamtbudget am Ende der Laufzeit nicht ausgeschöpft wird, wird auf Beschluss des Aufsichtsgremiums der Überschuss im Verhältnis der Kofinanzierungsbeiträge an die einzelnen Partner zurückerstattet.

Les contributions des partenaires sont exigibles chaque année après présentation et acceptation des comptes annuels de l'exercice précédent.

Le versement des fonds se fait

- pour les participations allemandes sur le compte n° 7-191422 auprès de la Sparkasse Weil am Rhein (IBAN: DE41683518650007191422, BIC: SOLADES1MGL),
- pour les participations françaises sur le compte n° 00017838545 auprès de la Caisse de Crédit Mutuel des Trois Pays à Huningue (IBAN: FR7610278030500001873854538, BIC: CMCIFR2A)
- et pour les participations suisses sur le compte n° 292-10610500.0 auprès de l'UBS Bâle (IBAN: CH53 0029 2292 1061 0500 0, BIC: UBSWCHZH80A).

La participation financière du Département du Haut-Rhin sera directement affectée à la rémunération du ou de la chargé-e de mission français-e dans la mesure où cette collectivité en assure le recrutement. Le solde éventuel fera l'objet d'un versement au budget global de l'instance, sur la base d'un état annuel des dépenses de personnel engagées.

Les contributions financières annuelles des partenaires sont soumises à l'inscription des crédits correspondants en Budget Primitif pour les années 2020, 2021 et 2022.

L'engagement financier de l'État ne sera pris par décision spécifique, qu'après réception de la délégation de crédits correspondante.

Le mobilier et l'équipement des locaux, y compris le matériel informatique et de télécommunication, sont à la charge du budget commun.

Dans le cas où la totalité de la somme versée par les partenaires cofinanceurs n'aurait pas été utilisée au terme de la période globale d'exécution, l'excédent leur sera reversé proportionnellement à l'apport de chacun si le Comité directeur en décide ainsi.

Artikel 10: Zusammenarbeit mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel

Die Kooperation mit dem TEB ist in der auf unbestimmte Zeit geschlossenen Kooperationsvereinbarung von 2017-2019 beschrieben (Beilage 3). Diese ist integraler Bestandteil der vorliegenden Vereinbarung.

Artikel 11: Gültigkeit

Diese Vereinbarung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2022.

Die Projektgruppe prüft bis zum Ende des Jahres 2021 Möglichkeiten der zukünftigen Ausrichtung der INFOBEST PALMRain und legt dem Aufsichtsgremium in der folgenden Sitzung einen beschlussfähigen Vorschlag vor.

Artikel 12: Abänderung der Vereinbarung

Jede Modifizierung der Vereinbarung, insbesondere jedes Ausscheiden eines Kofinanzierungspartners während der in Artikel 10 stehenden Laufzeit der Vereinbarung, unterliegt der Unterzeichnung einer Zusatzvereinbarung in den gleichen Formen, die für die vorliegende Vereinbarung gelten.

Jeder Ausfall muss 4 Monate vor Ende des Kalenderjahres per Einschreiben zu Händen des Präsidenten bzw. der Präsidentin angezeigt werden. Dieser Ausfall wird nach Kenntnisnahme mit dem folgenden Haushalt wirksam.

Article 10 : Coopération avec l'Eurodistrict Trinationale de Bâle

La coopération avec l'Eurodistrict Trinationale de Bâle est inscrite pour une durée indéterminée dans la convention de coopération 2017-2019 (cf. annexe 3). Cette annexe fait partie intégrante de la présente convention.

Article 11 : Validité

Cette convention entre en vigueur au 1^{er} janvier 2020 et est applicable jusqu'au 31 décembre 2022.

Le Groupe de projet examinera jusqu'à la fin de l'année 2021 les possibilités d'orientation future d'INFOBEST PALMRain et présentera une proposition de résolution au Comité directeur lors de la réunion suivante.

Article 12 : Modification de la convention

Toute modification de la convention, notamment tout retrait d'un des cofinanceurs au cours de la période fixée à l'article 10, est soumise à la signature d'un avenant conclu dans les mêmes formes que la présente convention.

Tout retrait devra être annoncé 4 mois avant la fin de l'année calendaire par lettre recommandée adressée au président ou à la présidente. Ce retrait une fois acté prendra effet au début de l'exercice budgétaire suivant.

Integrale Bestandteile dieser Vereinbarung sind:

- Beilage 1 – Geschäftsordnung
- Beilage 2 – Budget
- Beilage 3 – Kooperationsvereinbarung
IP/TEB 2017-2019

Sont parties intégrantes de la présente convention :

- Annexe 1 – Règlement de service
- Annexe 2 – Budget
- Annexe 3 – Convention de coopération
IP/ETB 2017-2019

Unterschriften Signatures

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 1/17)

Deutsche Seite | partie allemande

Bärbel SCHÄFER
Regierungspräsidentin
des Regierungsbezirkes Freiburg

Deutsche Seite | partie allemande

Marion DAMMANN
Landrätin
des Landkreises Lörrach

Deutsche Seite | partie allemande

Wolfgang DIETZ
Oberbürgermeister
der Stadt Weil am Rhein

Deutsche Seite | partie allemande

Jörg LUTZ
Oberbürgermeister
der Stadt Lörrach

Deutsche Seite | partie allemande

Klaus EBERHARDT
Oberbürgermeister
der Stadt Rheinfelden

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 6/17))

Deutsche Seite | partie allemande

Dr. Bernd DALLMANN
Vorstandsvorsitzender
der RegioGesellschaft Schwarzwald-Oberrhein

Deutsche Seite | partie allemande

Marion DAMMANN
Vorsitzende
des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee

Schweizer Seite | partie suisse

Elisabeth ACKERMANN
Regierungspräsidentin
Kanton Basel-Stadt

Schweizer Seite | partie suisse

Isaac REBER
Regierungsrat
Kanton Basel-Landschaft

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 10/17)

Schweizer Seite | partie suisse

Dr. Kathrin AMACKER
Präsidentin
Regio Basiliensis

Französische Seite | partie française

Jean-Luc MARX
Préfet
de la Région Grand Est

Französische Seite | partie française

Laurent TOUVET
Préfet
du Département du Haut-Rhin

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 13/17)

Französische Seite | partie française

Jean ROTTNER
Président
du Conseil Régional du Grand Est

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 14/17)

Französische Seite | partie française

Brigitte KLINKERT
Présidente
du Conseil Départemental du Haut-Rhin

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 15/17)

Französische Seite | partie française

Alain GIRNY
Président
de la Communauté d'agglomération Saint Louis Agglomération

Französische Seite | partie française

Fabian JORDAN
Président
de la Communauté d'agglomération Mulhouse Alsace Agglomération

UNTERSCHRIFTEN | SIGNATURES

(Blatt | feuille 17/17)

Französische Seite | partie française

Michel WILLEMANN
Président
de la Communauté de communes Sundgau



Baden-Württemberg



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

LANDKREIS
LÖRRACH



Lörrach

Rheinfelden
Baden



RegioGesellschaft
Schwarzwald - Oberrhein



REGIONALVERBAND
HOCHRHEIN-BODENSEE



Liberté • Égalité • Fraternité
RÉPUBLIQUE FRANÇAISE

Grand Est
ALSACE CHAMPAGNE-ARDENNE LORRAINE

Conseil départemental



Haut-Rhin



SAINT-LOUIS
Agglomération
Alsace 3 Frontières



MULHOUSE ALSACE
AGGLOMÉRATION

BASEL
LANDSCHAFT



Kanton Basel-Stadt



ALLSCHWIL



Rheinfelden
Lebenswert. Liebenswert.



Gemeinde
Riehen



Regio Basiliensis

arbeitgeberverband

basel

VEREINBARUNG

über die Weiterführung der Informations- und
Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen
Oberrhein-Süd

INFOBEST PALMRAIN

Pont du Palmrain
F-68128 Village-Neuf
www.infobest.eu



CONVENTION

portant sur la poursuite de l'instance d'information
et de conseil sur les questions transfrontalières
pour le sud du Rhin supérieur



ANNEXE 1 / BEILAGE 1 :

Geschäftsordnung / Règlement de service

Artikel 1: Rechtsgrundlage

Die Geschäftsordnung basiert auf der "Vereinbarung über die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Oberrhein Süd 2020-2022" (im folgenden "Vereinbarung" genannt) sowie den Arbeitsverträgen der INFOBEST-MitarbeiterInnen (3 Referent/-innen, 1 Assistent/-in)

- auf französischer Seite mit dem Département du Haut-Rhin
- auf deutscher Seite mit dem Land Baden-Württemberg
- und auf Schweizer Seite mit der Regio Basiliensis (IKRB).

Das Arbeits- bzw. Beamtenrecht der jeweiligen Anstellungskörperschaft geht dieser Geschäftsordnung vor.

Artikel 2: Aufsichtsgremium

Das Aufsichtsgremium (Art. 4 der Vereinbarung) fasst seine Beschlüsse nach dem Konsensprinzip.

Es entscheidet insbesondere zu folgenden Angelegenheiten:

- Genehmigung des Arbeitsprogramms und eventueller Änderungen,
- Genehmigung des Jahresberichts,
- Genehmigung des Budgets und dessen Modifikationen,
- Genehmigung des Kassenberichtes,
- Änderung der Aufgaben und Zuständigkeiten der INFOBEST PALMRAIN im Rahmen des in Artikel 1 der Vereinbarung definierten Zwecks,
- Änderung der Kofinanzierungspartner,
- Benennung des Kassenverantwortlichen.

Das Aufsichtsgremium tritt mindestens einmal jährlich zusammen. Es wird von seinem Präsidenten oder seiner Präsidentin einberufen. Die (erste) Sitzung soll jeweils vor dem 30. April stattfinden.

Der/die Präsident/-in des Aufsichtsgremiums legt die Tagesordnung unter Berücksichtigung der Vorschläge der Mitglieder, der Projektgruppe sowie des INFOBEST-Teams fest.

Article 1 : Fondements juridiques

Le règlement de service repose sur la "Convention portant sur la poursuite de l'instance d'information et de conseil sur les questions transfrontalières pour le sud du Rhin Supérieur 2020-2022" (ci-après nommée "Convention"), ainsi que sur les contrats de travail des membres de l'équipe INFOBEST (3 chargé-e-s de mission, 1 assistant-e), conclus respectivement avec :

- le Département du Haut-Rhin pour la partie française ;
- le Land du Bade-Wurtemberg pour la partie allemande ;
- la Regio Basiliensis (IKRB) pour la partie suisse.

Le droit du travail ou de la fonction publique de l'organisme employeur prévaut sur le présent règlement intérieur.

Article 2 : Comité Directeur

Le Comité directeur (article 4 de la Convention) adopte ses décisions sur la base du consensus.

Ses compétences portent en particulier sur les points suivants :

- approbation du programme de travail et de ses modifications éventuelles,
- approbation du rapport d'activité,
- approbation du budget de l'instance et de ses modifications,
- approbation du rapport financier,
- modification des compétences de l'instance, dans le cadre de l'objectif défini dans l'article 1 de la Convention
- modification de la liste des partenaires cofinanceurs,
- désignation du responsable de la caisse.

Le Comité Directeur se réunit au moins une fois par an sur convocation de son/sa Président-e. La (première) réunion devrait se tenir avant le 30 avril.

L'ordre du jour de ces réunions est arrêté par le/la Président-e du Comité Directeur sur proposition de ses membres, du Groupe de projet et de l'équipe INFOBEST.

Die Sitzungsunterlagen werden vom Team in Absprache mit der Projektgruppe zusammengestellt und den Mitgliedern des Aufsichtsgremiums in deutscher und französischer Sprache in der Regel zwei Wochen vor der Sitzung zugestellt.

Das Aufsichtsgremium kann auf Verlangen eines seiner Mitglieder und mit Zustimmung der anderen Mitglieder zu allen Fragen seines Kompetenzbereiches im Umlaufverfahren beschließen, sofern aus terminlichen Gründen eine Einberufung des Aufsichtsgremiums nicht möglich ist. Für ihre Stellungnahmen/Voten an den Präsidenten bzw. die Präsidentin ist ihnen in der Regel eine Frist von drei Wochen nach Zugang einzuräumen.

Sofern im Aufsichtsgremium ein Konsens nicht erreicht wird, aktiviert das Aufsichtsgremium den Ausschuss und kann diesem die Beschlussfassung übertragen.

Artikel 3: Ausschuss

Der Ausschuss wird gebildet aus dem Präsidenten oder der Präsidentin (Sitzungsleitung) und den Kopräsidenten oder Kopräsidentinnen sowie zusätzlich maximal 3 Vertreter/-innen der deutschen, französischen und Schweizer Träger. Die Benennung der Ausschussmitglieder erfolgt jeweils durch die deutschen, französischen und Schweizer Delegationen.

Der Ausschuss entscheidet nach dem Konsensprinzip.

Artikel 4: Projektgruppe

Die Projektgruppe (Art. 5 der Vereinbarung) setzt sich aus Vertretern der Kofinanzierer zusammen. Sie tagt in der Regel dreimal pro Jahr, insbesondere zur Vorbereitung der Sitzungen und Beschlussfassungen des Aufsichtsgremiums und wenn Fragen zu den Aufgaben und zum Betrieb von INFOBEST es erfordern. Bei der Vorbereitung der Aufsichtsgremiumssitzungen berücksichtigt die Projektgruppe die Beschlüsse der technischen Gruppe des INFOBEST-Netzwerks.

Die Tagesordnung der Projektgruppensitzungen legt der/die Vorsitzende der Projektgruppe anhand von Vorschlägen der Mitglieder und des INFOBEST-Teams fest.

Der Vorsitz der Projektgruppe wechselt im Turnus. Er wird von der Delegation übernommen, welche das Präsidium des Aufsichtsgremiums wahrnimmt.

Die Projektgruppe entscheidet nach dem Konsensprinzip.

Les documents de séance, préparés par les permanents en concertation avec le groupe de projet, sont transmis aux membres du Comité Directeur, en langues française et allemande, en principe 15 jours avant la réunion.

Sur demande de l'un de ses membres et avec l'accord des autres, le Comité Directeur peut former ses décisions par voie de procédure écrite si les délais du règlement ne permettent pas d'organiser une réunion. Dans ce cas, un délai de trois semaines après réception des documents doit en règle générale être octroyé aux membres pour faire connaître leur réponse ou leur décision au/à la Président-e du Comité Directeur.

Dans la mesure où un consensus n'est pas atteint, le Comité Directeur peut, le cas échéant, charger son Bureau d'élaborer une solution et lui déléguer la prise de décision.

Article 3 : Bureau

Le cas échéant, le Bureau est formé du/de la Président-e (direction de séance), des co-Président-e-s et de jusqu'à trois représentant-e-s supplémentaires des partenaires allemands, français et suisses désigné-e-s par les délégations respectives.

Le bureau adopte également ses décisions sur la base du consensus

Article 4 : Groupe de projet

Le Groupe de projet (article 5 de la Convention) est composé de représentants des cofinanceurs. Il se réunit en règle générale trois fois par an, notamment pour préparer les réunions et les résolutions du Comité directeur et si des questions relatives aux missions et au fonctionnement de l'instance l'exigent. Dans sa préparation des réunions du Comité directeur, le Groupe de projet tient compte des décisions du groupe technique du réseau INFOBEST.

L'ordre du jour des réunions du Groupe de projet est arrêté par son ou sa président-e sur proposition de ses membres et de l'équipe INFOBEST.

La présidence du Groupe de projet est tournante. Elle est assurée par la délégation qui prend en charge la présidence du Comité Directeur.

Le Groupe de projet adopte ses décisions sur la base du consensus.

Artikel 5: Aufgaben und Pflichten des INFOBEST-Teams

Das Team gewährleistet die Erfüllung der in Art. 3 der Vereinbarung festgelegten Aufgaben. Es ist gemeinschaftlich für das reibungslose Funktionieren der INFOBEST verantwortlich. Im Einzelnen nimmt es dabei folgende Aufgaben wahr:

a) Information und Beratung

Die Information und Beratung umfasst die Beantwortung allgemeiner Anfragen sowie vertiefte Beratungen zu komplexen grenzüberschreitenden Sachverhalten. Beraten werden Privatpersonen sowie öffentliche und private Stellen. In Ergänzung dazu führt das Team regelmäßig Sprechtage in Zusammenarbeit mit Fachstellen durch.

Eine vertiefte Rechtsberatung sowie eine Steuerberatung im Sinne des § 1 des deutschen Steuerberatungsgesetzes findet nicht statt. Auch die Vertretung in diesen Angelegenheiten ist unzulässig.

Die Beratung betrifft insbesondere die Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Grenzregion und im Weiteren:

- Struktur, Aufbau und Zuständigkeiten der Verwaltungen und öffentlichen Einrichtungen;
- europäische Institutionen, insbesondere über deren Organisation und Zuständigkeit sowie auch über die maßgeblichen grenzüberschreitenden Förderprogramme, speziell INTERREG, sowie die Ansprechpartner/-innen;
- die bilateralen Verträge zwischen der Schweiz und der Europäischen Union, insbesondere das Abkommen über den freien Personenverkehr;
- Struktur und Funktionsweise der grenzüberschreitenden Kooperation im Mandatsgebiet der Oberreinkonferenz.
- Das Team bietet ferner Erstberatung bei grenzüberschreitenden Projekten und vermittelt dabei den Kontakt zu speziellen Beratungsstellen.

Dazu erfasst das Team die jeweils geltenden rechtlichen Bestimmungen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen und mit Unterstützung der INFOBEST-Träger. Es erstellt themenbezogene Informationsblätter und veröffentlicht diese. Hierzu erfolgt auch eine enge Zusammenarbeit im INFOBEST-Netzwerk (s.u.)

Article 5 : Missions et devoirs de l'équipe INFOBEST

L'équipe veille à l'accomplissement des missions définies à l'article 3 de la Convention et précisées ci-dessous. Elle est conjointement responsable du bon fonctionnement de l'instance.

a) Information et conseil

En matière d'information et de conseil, il s'agit de répondre à des questions générales et d'offrir des consultations individuelles approfondies pour les situations transfrontalières complexes. Le service s'adresse autant à des particuliers qu'à des organismes publics et privés. En complément, l'équipe organise régulièrement des permanences en coopération avec des services spécialisés.

La mission exclut l'activité de conseil juridique approfondi, de conseil fiscal au sens du § 1 de la loi allemande sur le conseil fiscal, ainsi que la représentation des usager-e-s dans le cadre de tels dossiers.

Les conseils portent principalement sur les conditions de vie et de travail dans la région frontalière et accessoirement sur :

- la structure, l'organisation et les compétences des administrations et des institutions publiques ;
- les institutions européennes et plus particulièrement leur organisation et leurs compétences, les programmes de financement transfrontaliers pertinents, notamment INTERREG, et les interlocuteurs compétents ;
- les accords bilatéraux entre la Suisse et l'Union européenne, en particulier l'accord relatif à la libre circulation des personnes ;
- la structure et le fonctionnement de la coopération transfrontalière dans la zone de compétence de la Conférence du Rhin supérieur.
- L'équipe fournit par ailleurs des conseils de bases pour la réalisation de projets transfrontaliers et oriente les personnes intéressées vers les services spécialisés.

Pour mener à bien la mission d'information et de conseil, il est indispensable pour l'équipe d'identifier les dispositions légales applicables dans les différents domaines, en collaboration avec les organismes compétents et avec l'appui des partenaires cofinanciers de l'instance. Elle conçoit et édite des fiches d'information thématiques, en s'appuyant sur une coopération étroite au sein du réseau des INFOBESTs (cf. ci-dessous).

Das Team kooperiert eng mit den jeweiligen Fachstellen der nationalen Verwaltungen und sonstigen Organisationen; insbesondere zur Durchführung gemeinsamer Projekte zur Förderung des gegenseitigen Austauschs und Verständnisses sowie der Sprachkompetenz, um so zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Kommunikation und Zusammenarbeit der deutschen, französischen und schweizerischen Verwaltung beizutragen (Scharnierfunktion).

Durch die Beratungstätigkeit erkennt die INFOBEST PALMRAIN die praktischen Probleme und Regelungslücken, die durch Änderungen von Rechtsprechung oder Rechtslage oder im Allgemeinen durch das Zusammentreffen von verschiedenen Rechtssystemen entstehen. Die INFOBEST PALMRAIN leitet ihre Feststellungen an politische Gremien (insb. Oberrheinkonferenz, Regierungskommission) weiter (Sensorfunktion).

b) Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben

Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Aufsichtsgremiums (Ziffer 2), des Ausschusses (Ziffer 3) und der Projektgruppe (Ziffer 4) unter Leitung des Vorsitzes der Projektgruppe. Sicherstellen der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften (insb. Datenschutzrecht), Archivierung, Buchhaltung, Berichterstattung an die Träger.

c) Öffentlichkeitsarbeit

Die INFOBEST ist Schaufenster der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Sie orientiert Besucher über ihre Tätigkeit und die trinationale oberrheinische Modellregion und bemüht sich um eine regelmäßige Außenkommunikation, insbesondere gegenüber der Öffentlichkeit am südlichen Oberrhein.

d) Netzwerkarbeit

Das Team schafft und pflegt ein Netzwerk von Vertretern aus Behörden und anderen öffentlichen Einrichtungen, Politik, Wirtschaft und Bildung und es nimmt auch an externen Informations- und Beratungsveranstaltungen teil.

Das INFOBEST-Team pflegt den engen Kontakt zu allen Kofinanzierungspartnern, zu den drei weiteren Stellen des INFOBEST-Netzwerkes und weiteren Institutionen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Folgende Aufgaben führt das Team in regelmäßiger Abstimmung mit den anderen INFOBESTEN durch:

- die Pflege der Internetseite des INFOBEST-Netzwerks;
- Verfassen von Merkblättern und Informationsbroschüren zu den verschiedenen grenzüberschreitenden Themenbereichen;

L'équipe coopère étroitement avec les services spécialisés des administrations nationales et d'autres organismes, en particulier pour réaliser des projets participant au développement des échanges et de la compréhension mutuels ainsi que des compétences linguistiques ; elle contribue ainsi à l'amélioration de la communication transfrontalière et de la coopération entre les administrations allemandes, françaises et suisses (fonction de trait d'union).

Dans le cadre de son activité de conseil, INFOBEST PALMRAIN détecte les problèmes concrets et les lacunes réglementaires résultant de modifications de la législation ou de la jurisprudence et/ou, de la juxtaposition de systèmes juridiques différents. INFOBEST PALMRAIN transmet ses constats aux organes politiques compétents, en particulier à la Conférence du Rhin supérieur et la Commission intergouvernementale (fonction de détecteur).

b) Fonction de secrétariat et tâches administratives

L'équipe prépare et assure le suivi des réunions du Comité directeur (article 2), du Bureau (art. 3) et du Groupe de projet (art. 4), sous l'autorité du ou de la chef-fe du Groupe de projet. Elle veille au respect des dispositions légales (en particulier en matière de protection des données), gère l'archivage et la comptabilité et assure le relais d'informations aux cofinanceurs.

c) Promotion et relations publiques

INFOBEST PALMRAIN est une vitrine de la coopération transfrontalière. Elle informe ses visiteurs sur ses activités et sur la région modèle trinationale du Rhin supérieur. Elle s'efforce également d'assurer une communication externe régulière, en particulier à destination de la population du sud du Rhin supérieur.

d) Travail en réseau

L'équipe crée et entretient un réseau de représentants d'administrations et services public, du milieu politique, de celui de l'économie, ainsi que de l'éducation. Parallèlement, elle participe à des séminaires et autres offres d'information proposés par des tiers.

L'équipe entretient des relations étroites avec ses partenaires co-financeurs, les trois INFOBESTs binationales et d'autres acteurs de la coopération transfrontalière.

Une concertation régulière au sein du réseau des INFOBESTs est nécessaire en particulier pour ce qui concerne

- la maintenance du site internet commun ;
- la rédaction de mémentos et fiches d'information thématiques ;

- regelmäßigen Informationsaustausch auch mit anderen grenzüberschreitenden Beratungsstellen;
- Mitwirkung in verschiedenen grenzüberschreitenden Gremien (u.a. Oberrheinkonferenz).

Das INFOBEST-Team nimmt seine Aufgaben, insbesondere hinsichtlich der Außendarstellung, in enger Abstimmung mit dem Trinationalen Eurodistrict Basel wahr (vgl. Beilage 3). Verantwortlich für die Kontaktpflege zum TEB ist der/die Team-Sprecher/-in.

e) Buchhaltung

Die Buchhaltung und Kassenführung wird von dem/der Schweizer Referenten/-in unter Aufsicht der Regio Basiliensis (IKRB) wahrgenommen.

f) Weitere Aufgaben

Diese Aufzählung ist abschließend. Sonstige Aufgaben bedürfen der Mandatierung durch das Aufsichtsgremium.

Artikel 6: Interne Geschäftsverteilung

Die Teammitglieder verständigen sich auf eine Geschäftsverteilung hinsichtlich aller unter Ziffer 5 aufgeführten Aufgaben. Die Referenten/-innen tragen gemeinschaftlich die Verantwortung für die gesamte Geschäftsführung. Sie arbeiten kollegial zusammen und informieren sich gegenseitig über wichtige Geschäftsvorgänge ihrer Geschäftsbereiche.

Die drei Referent/-innen übernehmen im gegenseitigen Einvernehmen jeweils Schwerpunktthemen und stellen in diesem Rahmen einen reibungslosen Kontakt zu den jeweils zuständigen Fachstellen her, etablieren und pflegen ein Expertennetzwerk, initiieren Projekte und fördern den Austausch zwischen den Verwaltungen im Sinne der Ziele der INFOBEST PALMRAIN.

Artikel 7: Team-Sprecher/-in und Sekretariat

Die Funktion des Team-Sprechers oder der Team-Sprecherin übernehmen die Referenten und Referentinnen nacheinander im Jahresturnus. Der/die Assistent/-in ist diesen unterstellt. Der Team-Sprecher ist für einen reibungslosen Informationsfluss im Team verantwortlich. Unter seiner Leitung wird die aktuelle Aufgabenliste regelmäßig besprochen. Er ist Hauptansprechpartner für die Projektgruppe und die Anstellungskörperschaften.

- les relations et échanges d'informations avec d'autres services d'information transfrontaliers;
- la participation à diverses structures transfrontalières (Conférence du Rhin supérieur, par ex.).

L'équipe INFOBEST s'acquitte de ses tâches en concertation avec l'Eurodistrict Trinational de Bâle (ETB), en particulier lors des présentations externes (cf annexe 3). Le contact avec l'ETB relève de la responsabilité du ou de la porte-parole de l'équipe.

e) Comptabilité

La comptabilité et la gestion de la caisse sont assurées par le/la chargé-e de mission suisse, sous l'autorité de la Regio Basiliensis (IKRB).

f) Autres missions

Cette liste est exhaustive. De nouvelles attributions éventuelles relèvent d'une décision expresse du Comité directeur.

Article 6 : Responsabilités internes

Les membres de l'équipe s'entendent sur la répartition des tâches énumérées dans l'article 5, travaillent collégialement et s'informent mutuellement des éléments importants relatifs à leurs domaines de compétence. Les chargé-e-s de missions partagent la responsabilité de la gestion de l'instance.

Les trois chargé-e-s de mission s'accordent pour prendre en charge chacun des thèmes de travail particuliers et nouent dans ces domaines des contacts avec les organismes spécialisés ; ils créent et entretiennent un réseau d'experts, vers lesquels les usagers peuvent être dirigés au besoin, initient des projets et encouragent les échanges entre les administrations dans le cadre des objectifs d'INFOBEST PALMRAIN.

Article 7 : Porte-parole et secrétariat

Les chargé-e-s de mission assurent successivement la fonction de porte-parole de l'équipe pour un an. L'assistant-e est placé-e sous l'autorité des chargé-e-s de mission. Le ou la porte-parole veille à la fluidité des échanges d'informations au sein de l'équipe et coordonne régulièrement des réunions d'équipe pour discuter l'actualité du moment et la liste des tâches courantes. Il ou elle est l'interlocuteur ou l'interlocutrice privilégiée du Groupe de projet et des collectivités employeuses.

Artikel 8: Weiterbildung

Im Interesse einer effektiven und kompetenten Aufgabenwahrnehmung bemühen sich die Mitarbeiter/-innen um eine regelmäßige Weiterbildung. Sie werden hierbei durch die Trägerschaft der INFOBEST sowie insbesondere durch die jeweilige Anstellungskörperschaft unterstützt.

Artikel 9: Arbeitszeiten

Die wöchentlichen Arbeitszeiten des INFOBEST-Teams betragen derzeit:

- für französische Mitarbeiter/-innen: 39 Stunden
- für deutsche Mitarbeiter/-innen: 41 Stunden
- für Schweizer Mitarbeiter/-innen: 42 Stunden

Überstundenguthaben können von den deutschen und Schweizer Referent/-innen nach den jeweiligen Regelungen ihrer Anstellungskörperschaften kompensiert werden. Für die Arbeitszeit gibt es eine Zeiterfassung.

Der Betrieb der INFOBEST ist von Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 17.00 Uhr, Freitag bis 12.00 Uhr, sichergestellt. Zu diesen Zeiten muss im Turnus mindestens ein Teammitglied anwesend und die telefonische Erreichbarkeit für die Kofinanzierungspartner gewährleistet sein. Zur Gewährleistung der Erreichbarkeit verständigt sich das Team auf eine monatliche Präsenztabelle sowie eine vorausschauende Ferienplanung.

Während der Öffnungszeiten sollen stets mindestens zwei Teammitglieder anwesend sein. Solange nur eine Person anwesend ist, kann diese die INFOBEST PALMRain für Laufkundschaft schließen. Sie hat dies dem/der Vorsitzenden der Projektgruppe mitzuteilen.

Zur erfolgreichen Umsetzung dieser Vorgaben wird das Team durch die Anstellungskörperschaften begleitet.

Artikel 10: Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten werden durch Beschluss der Projektgruppe festgelegt.

Artikel 11: Kleine Kassen

Für Ausgaben bis 600 € und 500 SFr werden von dem/der Schweizer Referenten oder Referentin zwei Hand-Kassen geführt.

Article 8 : Weiterbildung

Dans l'intérêt de l'accomplissement effectif de leurs missions, il importe que les membres de l'équipe veillent à leur formation continue. Les partenaires de l'instance, et en particulier les employeurs respectifs, les soutiennent dans leurs efforts de formation.

Article 9 : Temps de travail

La durée de travail hebdomadaire de l'équipe INFOBEST est actuellement de :

- 39 heures pour les salarié-e-s français-e-s
- 41 heures pour les salarié-e-s allemand-e-s
- 42 heures pour les salarié-e-s suisses

Les chargé-e-s de mission suisse et allemand(e) peuvent récupérer leurs heures supplémentaires, conformément aux réglementations de leurs collectivités employeuses. Pour les horaires de travail, il existe un dispositif d'enregistrement du temps.

Le fonctionnement d'INFOBEST est assuré du lundi au jeudi de 9h00 à 17h00 et le vendredi de 9h00 à 12h00. Durant ces heures, une permanence sera assurée à tour de rôle par au moins un membre de l'équipe, et l'instance joignable téléphoniquement par les partenaires cofinanciers. Afin d'assurer l'accessibilité d'INFOBEST PALMRain, l'équipe s'accorde sur un tableau de présence mensuel ainsi qu'un calendrier de congé prévisionnel.

En principe, au moins deux salarié-e-s doivent être présent-e-s pendant les heures d'ouverture de l'instance. S'il arrivait qu'une seule personne soit présente, elle pourra fermer l'instance au public. Le cas échéant le/la chef-fe du Groupe de projet devra en être averti.

Les collectivités employeuses accompagnent les membres de l'équipe dans la mise en œuvre de ces dispositions.

Article 10 : Horaires d'ouverture

Les horaires d'ouverture au public sont fixés par le Groupe de projet.

Article 11 : Liquidités / Régies d'avance

Pour des dépenses n'excédant pas 600 € et 500 CHF, le/la chargé-e de mission suisse tiendra deux régies d'avance.

Artikel 12: Beschäftigung von Praktikanten/-innen

Eine Beschäftigung von Praktikanten soll die ständigen Mitarbeiter/-innen der INFOBEST PALMRain in der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützen. Die Praktikumsverträge werden – im Einvernehmen mit dem Team und dem/der Projektgruppen-Vorsitzenden – mit dem Département du Haut-Rhin geschlossen. Die Praktikanten/-innen werden von jeweils einem Team-Mitglied betreut und beurteilt.

Gemäß den französischen Bestimmungen erhalten Praktikanten/-innen eine Praktikumsentschädigung in Höhe von 15 % der Beitragsbemessungsgrenze der französischen Sozialversicherung. Darüber hinaus können sie einen Teil der Kosten für öffentliche Verkehrsmittel sowie „titres restaurant“ verlangen. Die Praktikumsentschädigung wird direkt von INFOBEST PALMRain gezahlt, die anderen Kostenerstattungen werden zunächst vom Conseil Départemental übernommen und der INFOBEST PALMRain in Rechnung gestellt.

Artikel 13: Aufsicht und Kontrolle

Die Durchsetzung dieser Geschäftsordnung obliegt:

- dem Aufsichtsgremium;
- der Projektgruppe;
- fortlaufend den drei Anstellungskörperschaften (gemäß Artikel 1)

Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung dieser Geschäftsordnung entscheidet, soweit nach dem jeweiligen nationalen Recht rechtlich zulässig, die Projektgruppe oder subsidiär das Aufsichtsgremium.

Personalrechtliche Maßnahmen bei Nichtbeachten von Vorschriften dieser Geschäftsordnung bleiben der jeweiligen Anstellungskörperschaft vorbehalten. Sie hört vor Ergreifen einer Maßnahme die anderen Anstellungskörperschaften.

Artikel 14: Beachtung der vorliegenden Geschäftsordnung

Bei Nichtbeachtung von Vorschriften der vorliegenden Geschäftsordnung verständigen sich die Anstellungskörperschaften unabhängig von personalrechtlichen Sanktionen auf die zu ergreifenden Maßnahmen.

Article 12 : Emploi de stagiaires

L'emploi de stagiaires doit aider les permanents d'INFOBEST PALMRain dans l'accomplissement de leurs missions. Les conventions de stage seront conclues avec le Département du Haut-Rhin, en accord avec l'équipe et le/la président-e du Groupe de projet. Les stagiaires sont suivis par un membre de l'équipe, qui assure le rôle de tuteur/trutrice et évalue le travail du/de la stagiaire.

Conformément à la réglementation française, les stagiaires bénéficieront d'une gratification d'un montant égal à 15 % du plafond de la sécurité sociale et, à leur demande, de la prise en charge partielle de leur abonnement de transports en commun, ainsi que de titres restaurant. La gratification leur sera versée directement par INFOBEST PALMRain ; le Conseil départemental prendra en charge la participation aux frais de transports et les titres restaurant et les refacturera ensuite à INFOBEST PALMRain.

Article 13 : Surveillance et contrôle

La mise application du règlement intérieur appartient

- au Comité directeur,
- au Groupe de projet,
- et aux trois collectivités employeuses, tout au long de l'année, conformément à l'article 1

En cas de divergence d'interprétation des dispositions du règlement, il appartiendra au Groupe de projet, ou, en cas de besoin au Comité directeur, de trancher – sous réserve du respect des dispositions légales nationales respectives.

D'éventuelles sanctions disciplinaires en cas de non-respect du présent règlement sont du ressort de l'employeur du ou de la salarié-e concerné-e. Le cas échéant, celui-ci devra préalablement consulter les autres collectivités employeuses.

Article 14 : Respect du présent règlement

Si les dispositions du présent règlement ne sont pas respectées, les collectivités employeuses définiront les mesures à prendre, indépendamment des sanctions disciplinaires susceptibles d'être appliquées dans le cadre légal.

VEREINBARUNG / CONVENTION 2020-2022
BEILAGE 2 / ANNEXE 2
Budget

(unter Einbezug der Kostensteigerungen / intégrant l'augmentation des coûts)
(alle Beträge in EURO / tous les montants en EURO)



Vergleich / référence:

	Prognose 2019	Budget 2020	Budget 2021	Budget 2022	Ø jährlich / par an (2020-2022)	Total 3 Jahre / ans (2020-2022)	Total 3 Jahre / ans (2017-2019)
Personalkosten / coût de personnel							
Löhne/Soziallasten; salaires et charges D	52'600	62'500	64'400	66'300	64'400	193'200	157'800
Löhne/Soziallasten; salaires et charges F	61'500	47'000	47'000	47'000	47'000	141'000	141'000
Löhne/Soziallasten; salaires et charges CH	109'000	105'500	106'500	106'500	106'167	318'500	345'000
Löhne/Soziallasten; salaires et charges Assistentin/assistante	46'500	46'500	46'500	46'500	46'500	139'500	136'800
Übrige Personalkosten/Praktikanten; coûts de personnel divers / stagiaires	4'500	4'500	4'500	4'500	4'500	13'500	13'500
Total	274'100	266'000	268'900	270'800	268'567	805'700	794'100
Raumkosten / locaux et équipements							
Miete; loyer							
Betriebs-/Nebenkosten Büroräume; charges locales et assurance	28'500	29'000	29'500	30'000	29'500	88'500	83'250
Unterhalt Geräte/Einricht.; entretien matériel et équipement de bureau	10'000	10'500	11'000	11'500	11'000	33'000	36'000
Ersatz Geräte/Einrichtungen; remplacement matériel et équipement de bureau	2'500	2'600	2'650	2'650	2'633	7'900	6'000
	3'000	1'000	1'000	1'000	1'000	3'000	3'000
Total	44'000	43'100	44'150	45'150	44'133	132'400	128'250
Laufende Kosten Bürobetrieb / dépenses courantes fonctionnement bureau							
Büromaterial; fournitures de bureau	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	6'000	6'000
Unterhalt IT; maintenance matériel informatique et bureautique	7'000	7'200	7'300	7'400	7'300	21'900	20'400
Dokumentation; documentation	800	800	800	800	800	2'400	2'400
Post- und Fernmeldegebühren; poste et télécommunications	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000	30'000	25'800
Zeitung/Zeitschriften; presse et autre documentation écrite	1'900	2'000	2'000	2'000	2'000	6'000	7'050
Kurse; stages de formation	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	3'000	3'000
Bankgebühren; frais bancaires	400	400	400	400	400	1'200	1'200
Interne Verwaltungs- und sonstige Kosten; frais de gestion internes et divers	2'500	2'500	2'500	2'500	2'500	7'500	7'500
Total	25'600	25'900	26'000	26'100	26'000	78'000	73'350
Reise- und Repräsentationskosten / frais de déplacement et représentation							
Veranstaltungen und PR; manifestations et relations publiques	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	3'000	3'000
Reisekosten Mitarbeiter; frais de déplacement du personnel	3'700	3'700	3'700	3'700	3'700	11'100	11'700
Spesen Aufsichtsgremium/Projektgruppe; frais Comité Directeur / Groupe de Projet	500	500	500	500	500	1'500	1'500
Total	5'200	5'200	5'200	5'200	5'200	15'600	16'200
Reserve / réserve	500	500	500	500	500	1'500	1'500
TOTAL	349'400	340'700	344'750	347'750	344'400	1'033'200	1'013'400

Innerhalb des Gesamtbudgetrahmens sind die einzelnen Posten deckungsfähig. / Les postes peuvent se recouvrir à l'intérieur des différents chapitres.
Restmittel am Ende der Finanzierungsphase sind an die Träger zurückzuerstatten. / A l'issue de la phase de financement l'excédent budgétaire sera reversé proportionnellement aux cofinanciers.
Finanzierung des Gesamt-Budgets zu je einem Drittel durch die deutsche, französische und Schweizer Seite / Budget commun financé par tiers par les partenaires français, suisses et allemands.
Der Berechnung der budgetierten CH-Personalkosten wurde ein Umrechnungskurs CHF/EURO von 1.20 zugrundegelegt. / Les coûts salariaux prévisionnels pour le poste de chargé(e) de mission suisse sont basé sur un taux de change de 1 € = 1.20 CHF.

ANNEXE 3 / BEILAGE 3 * :

**Kooperationsvereinbarung /
Convention de Coopération**

** Nummer angepasst / numérotation adaptée (2020-2022)*

zwischen

- den Trägern der INFOBEST PALMRAIN
- und dem Verein Trinationaler Eurodistrict Basel, vertreten durch seine/n Präsidenten/Präsidentin

im Folgenden als Kooperationspartner bezeichnet,

wird auf der Grundlage

- der Vereinbarung über die Weiterführung der Informations- und Beratungsstelle für grenzüberschreitende Fragen Oberrhein-Süd (INFOBEST PALMRAIN) 2017-2019,
- der Vereinssatzung des Trinationalen Eurodistrict Basel (TEB) sowie
- der Willenserklärung Maison TRIRHENA Palmrain

folgendes vereinbart:

Artikel 1: Zweck der Vereinbarung

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Trinationalen Eurodistricts Basel beabsichtigen der Verein Trinationaler Eurodistrict Basel und die Informations- und Beratungsstelle INFOBEST PALMRAIN ihre Kräfte auf der Grundlage dieser Vereinbarung zu bündeln.

Diese Vereinbarung hat den Zweck, die Modalitäten für die verstärkte Zusammenarbeit des Vereins Trinationaler Eurodistrict Basel und der INFOBEST PALMRAIN zu regeln.

Artikel 2: Weiterführung der INFOBEST PALMRAIN

Die Kooperationspartner gewährleisten den Fortbestand der INFOBEST PALMRAIN im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem TEB-Verein durch die Anwendung nachstehender Grundsätze:

- Die bestehenden Kernaufgaben der INFOBEST PALMRAIN
 - Bürgerinformation und –beratung
 - Scharnierfunktion zwischen den Verwaltungen
 - Schaufenster für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit

werden uneingeschränkt weitergeführt.

entre

- les partenaires cofinanceurs d'INFOBEST PALMRAIN
- et l'Association Eurodistrict Trinational de Bâle, représentée par son/sa Président(e),

ci-après dénommés "partenaires ETB/IP",

sur la base

- de la convention portant sur la poursuite de l'instance d'information et de conseil sur les questions transfrontalière pour le sud du Rhin supérieur (INFOBEST PALMRAIN) pour 2017-2019,
- des statuts de l'association Eurodistrict Trinational de Bâle (ETB) ainsi que de
- la déclaration d'intention Maison TRIRHENA Palmrain

il est convenu ce qui suit :

Article 1 : Objet de la convention

Compte tenu des objectifs de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, l'association Eurodistrict Trinational de Bâle et l'instance d'information et de conseil sur les questions transfrontalières INFOBEST PALMRAIN décident d'unir leurs efforts sur la base de la présente convention.

La convention a pour objet de définir les modalités de la coopération renforcée entre l'association Eurodistrict Trinational de Bâle et INFOBEST PALMRAIN.

Article 2 : Modalités de poursuite d'INFOBEST PALMRAIN

Le maintien de la spécificité d'INFOBEST PALMRAIN, est assuré. Dans le cadre de la coopération entre l'ETB et INFOBEST PALMRAIN, les partenaires ETB/IP s'engagent à appliquer les principes suivants :

- Le cœur de métier d'INFOBEST PALMRAIN, à savoir
 - le service d'information et conseil pour les citoyens
 - la fonction de charnière entre les administrations
 - le rôle de vitrine de la coopération transfrontalière
- est maintenu sans restriction.

- Die trinationale Personalstruktur der INFOBEST PALMRain wird erhalten. Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleiben personalrechtlich ihrer jeweiligen Anstellungskörperschaft und in Bezug auf die Aufgabenwahrnehmung - soweit im Folgenden keine andere Festlegungen getroffen sind sowie im Zweifelsfall - allein dem Aufsichtsgremium unterstellt.
- Der Außenauftritt der INFOBEST PALMRain erfolgt unter eigenem Namen und Logo.
- Über die Aufgabenwahrnehmung der INFOBEST PALMRain entscheidet, soweit in dieser Vereinbarung keine anderweitigen Festlegungen getroffen sind, sowie im Zweifelsfall allein dessen Aufsichtsgremium.
- Die Finanzierung und Budgetierung der beiden Einrichtungen erfolgt jeweils unabhängig voneinander.

Artikel 3: Zusammenarbeit zwischen dem Trinationalen Eurodistrict Basel und INFOBEST PALMRain

Bei der zukünftigen Entwicklung und Durchführung neuer Aufgaben sollen die Ergebnisse des „*Audit über die zukünftige Ausrichtung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Maison TRIRHENA Palmrain*“ von 2006 sowie die Willenserklärung Maison TRIRHENA Palmrain vom 21. Juni 2003 berücksichtigt werden.

Die INFOBEST PALMRain stellt in den Themenbereichen Arbeitsmarkt, Soziales und Steuern insbesondere für den Perimeter des Trinationalen Eurodistrict Basel die Vernetzung der zuständigen Fachstellen sicher und arbeitet insoweit den Organen des TEB-Vereins zu.

Vor dem Hintergrund einer kontinuierlichen Verbesserung der Bürgernähe erarbeiten die beiden Einrichtungen einen gemeinsamen Außenauftritt. Es soll eine größtmögliche Annäherung der visuellen Erkennungsmerkmale der beiden Einrichtungen erreicht werden.

Die Präsidenschaften der beiden Einrichtungen werden zeitlich angepasst und durch einen Vertreter des gleichen Landes sichergestellt. Die Termine für die Sitzungen auf politischer sowie technischer Ebene der beiden Einrichtungen sind so weit als möglich örtlich und zeitlich aufeinander abzustimmen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins Trinationaler Eurodistrict Basel und der INFOBEST PALMRain arbeiten im weiteren vor allem in folgenden Bereichen zusammen, soweit dadurch Synergien im beiderseitigen Interesse geschaffen werden können:

- La trinationalité de l'équipe des permanents d'INFOBEST PALMRain est conservée. En matière de droit du travail, le personnel d'INFOBEST restera rattaché aux collectivités employeuses respectives. Sauf précision expresse dans la présente convention, l'exécution des missions restera soumise à la seule autorité du Comité directeur ; ce principe prévaut également en cas de litige.
- La communication extérieure d'INFOBEST PALMRain se fera sous son propre nom et logo.
- Sauf précision expresse dans la présente convention, les missions d'INFOBEST PALMRain seront décidées par son Comité directeur ; ce principe prévaut également en cas de litige.
- Le financement et le budget de l'Eurodistrict Trinational de Bâle et d'INFOBEST PALMRain resteront indépendants l'un de l'autre.

Article 3 : Coopération entre l'Eurodistrict Trinational de Bâle et INFOBEST PALMRain

Le développement et la prise en charge future d'éventuelles nouvelles missions par INFOBEST PALMRain devront prendre en compte les résultats de l'«*Audit sur l'avenir de la coopération transfrontalière au sein de la Maison TRIRHENA Palmrain*» réalisé en 2006, ainsi que la déclaration d'intention Maison TRIRHENA Palmrain du 21 juin 2003.

INFOBEST PALMRain assure l'interconnexion entre les institutions compétentes dans les domaines du marché du travail, de l'impôt et du social, spécifiquement pour le périmètre de l'Eurodistrict Trinational de Bâle et apporte ainsi son soutien aux organes de l'association ETB.

Dans l'optique de l'amélioration continue du service public de proximité, les deux structures élaborent un concept de communication commun, en tentant d'harmoniser au mieux les caractéristiques visuelles les symbolisant.

Les présidences des deux structures seront assurées pour la même durée par un(e) ou des représentant(e)s d'un même pays et leurs réunions statutaires se tiendront dans la mesure du possible en un même lieu et aux mêmes dates.

De plus, dès lors qu'il sera possible de développer des synergies servant un intérêt mutuel, les permanents de l'Eurodistrict Trinational de Bâle et ceux d'INFOBEST PALMRain s'engagent à coopérer, en particulier dans les domaines suivants :

- Beschaffung von Material und Ausstattung, insbesondere bei der Anschaffung von Großgeräten, Mobiliar und Büromaterial, sowie Abschluss von Wartungsverträgen
- Öffentlichkeitsarbeit, gemeinsame Präsentationen und Vorbereitung/Organisation bzw. Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, Presseauswertung und Dokumentation
- Bereitstellung und Nutzung von Sitzungsräumlichkeiten und Tagungsinfrastruktur
- Vereinheitlichung der Wegweisung
- Verlinkung des beiderseitigen Internetauftritts

Die Zusammenarbeit umfasst dabei auch den regelmäßigen Informationsaustausch zu Fragen im gemeinsamen Interesse sowie die gegenseitige frühzeitige Unterrichtung über geplante Anschaffungen, Aktivitäten und Nutzungen.

Der/die Geschäftsführer/in steht mit dem/der Team-Sprecher/in der INFOBEST PALMRain in regelmäßigem Austausch hinsichtlich der Zusammenarbeit und der Umsetzung dieser Vereinbarung. Als Grundlage hierfür sind die beiden Jahresarbeitsprogramme weitmöglichst aufeinander abzustimmen.

Artikel 4: Gemeinsame Anschaffungen, Nutzung und Finanzierung

Für gemeinsame Anschaffungen wird ein Inventar geführt. Die Modalitäten der Nutzung und Verwaltung der gemeinsamen Anschaffungen sowie die gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten werden in der Regel durch schriftliche Absprache zwischen dem INFOBEST-Team und der Geschäftsstelle des TEB-Vereins festgelegt.

Die Kostentragung für gemeinsame Anschaffungen und Nutzungen erfolgt in der Regel jeweils hälftig, soweit der Sache und dem Grund nach eine Abweichung von dieser Regelung nicht geboten ist.

Artikel 5: Umsetzung und Begleitung

Die Umsetzung dieser Vereinbarung wird begleitet und überprüft durch die fachliche Koordinationsgruppe (FKG) des TEB-Vereins und die Projektgruppe der INFOBEST PALMRain.

Bei Zweifelsfällen hinsichtlich der Umsetzung der Vereinbarung entscheiden das Präsidium des TEB-Vereins und der Ausschuss der INFOBEST PALMRain gemeinsam.

- acquisition de matériel et d'équipement, notamment d'appareils de bureautique et de communication, de mobilier et de matériel de bureau, ainsi que la signature de contrats d'entretien
- relations publiques, présentations conjointes de et participation à des manifestations et salons, revues de presse et documentation
- mise à disposition et utilisation de salles de réunion et d'équipement de ces locaux
- harmonisation de la signalisation extérieure ;
- liens réciproques de et vers les sites internet des deux structures

La coopération inclut un échange d'information régulier sur les questions d'intérêt commun, ainsi qu'une concertation en amont sur les investissements, les activités et les utilisations d'équipements prévus.

Le/la Directeur/trice de l'association ETB et le/la porte-parole de l'équipe INFOBEST PALMRain se concertent régulièrement pour faciliter la coopération entre les deux structures et l'application de cette convention. À cet effet, les deux programmes de travail annuels seront autant que possible adaptés l'un à l'autre.

Article 4 : Acquisitions, utilisations et financement communs

Les acquisitions communes seront répertoriées dans un inventaire. Les modalités d'utilisation et de gestion de cet équipement, de même que des locaux utilisés conjointement, seront en règle générale définies par écrit entre les équipes des permanents d'INFOBEST et de l'ETB.

Le financement des acquisitions communes, ainsi que de l'infrastructure utilisée conjointement, est en règle générale assuré par moitié par chacune des structures, sous réserve qu'aucune raison objective ne s'y oppose.

Article 5 : Mise en œuvre et accompagnement

La mise en œuvre de cette convention sera suivie par le Groupe de Coordination Technique (CTC) de l'association ETB et par le Groupe de projet d'INFOBEST PALMRain.

En cas de difficultés concernant la mise en œuvre de cette convention, une solution sera définie en commun par les bureaux de l'association ETB et d'INFOBEST PALMRain

Artikel 6: Laufzeit der Vereinbarung

Diese Vereinbarung gilt auf unbestimmte Zeit.

Die Vereinbarung kann unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten durch die Träger der INFOBEST PALMRain bzw. den Vorstand des TEB-Vereins gekündigt werden.

Article 6 : Durée de la convention

Cette convention est valable pour une durée indéterminée.

Elle peut être résiliée par les partenaires cofinanceurs d'INFOBEST PALMRain ou le Comité de Direction de l'association ETB moyennant un préavis de trois mois.